

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Straßenverkehrsunfälle von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren im Freistaat Sachsen

2002

Inhalt

	Seite
Jugendliche und junge Erwachsene im Straßenverkehr	4
Rechtliche und methodische Grundlagen	5
Die wichtigsten Ergebnisse	5
Beteiligte und Hauptverursacher	6
Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung	7
Verunglückte im Wochen- und Tagesverlauf	7
Alter und Leistung der Personenkraftwagen	8
Unfallursachen	8
Unfallursache: Nicht angepasste Geschwindigkeit	9
Unfallursache: Alkoholeinfluss	10

Tabellenteil

1. Das Straßenverkehrsunfallgeschehen der 15- bis unter 25-Jährigen 1997 bis 2002 im Überblick	11
2. Verunglückte im Alter von 15 bis unter 25 Jahren 1992 bis 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht	13
3. Verunglückte im Alter von 15 bis unter 25 Jahren 1992 bis 2002 bezogen auf die Einwohnerzahlen dieser Altersgruppen und Geschlecht	14
4. Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
5. Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Regierungsbezirken und Art der Verkehrsbeteiligung	16
6. Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 1996 bis 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht	18
7. Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 1996 bis 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht	19
8. Einwohner und Verunglückte 2002 insgesamt und im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Kreisen	20
9. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisen	22
10. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren je 100 000 Einwohner dieser Altersgruppe nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisen	24
11. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisen je 10 000 Kraftfahrzeuge der entsprechenden Fahrzeugart	25
12. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Uhrzeit und Wochentagen	26

13. Verunglückte 2002 bei Unfällen, bei denen der Hauptverursacher des Unfalls im Alter von 18 bis unter 25 Jahren war, nach Uhrzeit und Wochentagen	27
14. Verunglückte 2002 bei Unfällen, bei denen der Hauptverursacher des Unfalls im Alter von 18 bis unter 25 Jahren war und unter Alkoholeinfluss stand, nach Uhrzeit und Wochentagen	28
15. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Geschlecht, Art der Verkehrsbeteiligung und Alter	29
16. Beteiligte Führer von Pkw bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Altersgruppen sowie nach Hubraum, Leistung, zulässiger Höchstgeschwindigkeit und Alter ihres Fahrzeuges	30
17. Beteiligte Führer von Pkw bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht sowie nach Leistung und Alter ihres Fahrzeuges	32
18. Fehlverhalten der Fahrzeugführer bei Unfällen mit Personenschaden 2002	33
19. Fehlverhalten der Fahrer von Personenkraftwagen bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Geschlecht	33
20. Fehlverhalten der Fahrzeugführer je 1 000 Beteiligte bei Unfällen mit Personenschaden 2002	34
21. Fehlverhalten der Fahrer von Personenkraftwagen je 1 000 Beteiligte bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Geschlecht	34
22. Einwohner und Verunglückte 1999 bis 2001 nach Bundesländern und Altersgruppen	35
23. Einwohner und Getötete 1999 bis 2001 nach Bundesländern und Altersgruppen	37

Abbildungen

Abb. 1	Anteil der Altersgruppen an Bevölkerung, Verunglückten und Getöteten 2002	4
Abb. 2	Verunglückte je 100 000 Einwohner 2002 nach Altersgruppen	5
Abb. 3	Getötete je 1 Million Einwohner 2002 nach Altersgruppen	5
Abb. 4	Verunglückte von 15 bis unter 18 Jahren 1992 bis 2002 nach Art der Verkehrsbeteiligung	7
Abb. 5	Anteil der 18- bis unter 25-Jährigen an allen Verunglückten und Getöteten 2002 nach Tagesstunden	7
Abb. 6	Fehlverhalten der Führer eines Pkw 2002 nach Geschlecht und Altersgruppen	8
Abb. 7	Fehlverhalten der Fahrzeugführer 2002 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen	8
Abb. 8	Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt und im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 2002	9
Abb. 9	Bei Alkoholunfällen Getötete 1995 bis 2002	10
Abb. 10	Verunglückte 15- bis unter 25-Jährige 1992 bis 2002 nach Alter und Geschlecht	13
Abb. 11	Verunglückte je 100 000 Einwohner 1992 bis 2002 nach Altersgruppen	14
Abb. 12	Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
Abb. 13	Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Regierungsbezirken	17
Abb. 14	Getötete und schwer verletzte Fahrer und Mitfahrer von Pkw im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Regierungsbezirken	17

Abb. 15	Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 1996 bis 2002	18
Abb. 16	Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 1996 bis 2002	19
Abb. 17	Verunglückte und Getötete 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach der Uhrzeit	26
Abb. 18	Verunglückte 2002 durch 18- bis unter 25-jährige Hauptverursacher eines Unfalls nach Wochentagen	27
Abb. 19	Verunglückte 2002 durch 18- bis unter 25-jährige alkoholisierte Hauptverursacher nach Wochentagen	28
Abb. 20	Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte je 100 000 Einwohner 2001 nach Bundesländern	36
Abb. 21	Verunglückte 18- bis unter 25-Jährige je 100 000 Einwohner dieser Altersgruppe 2001 nach Bundesländern	36
Abb. 22	Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete je 1 Million Einwohner 2001 nach Bundesländern	38
Abb. 23	Getötete 18- bis unter 25-Jährige je 1 Million Einwohner dieser Altersgruppe 2001 nach Bundesländern	38

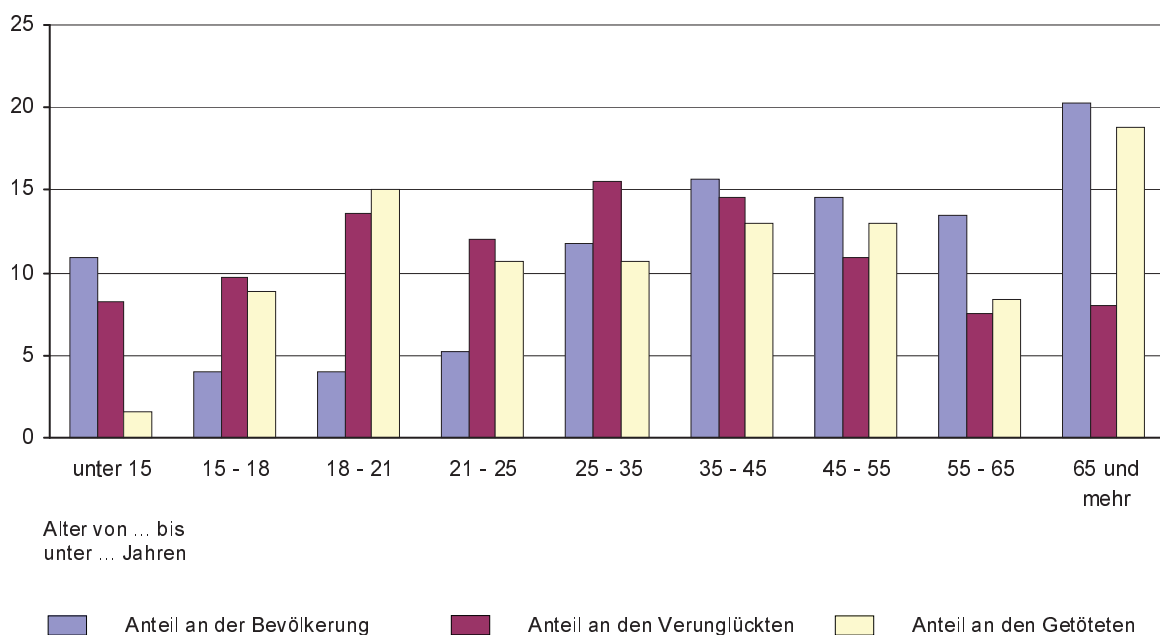
Jugendliche und junge Erwachsene im Straßenverkehr

Jeden Tag erreichen uns Meldungen über Straßenverkehrsunfälle, bei denen Personen verletzt oder auch getötet wurden. Hinter jedem Unfall stecken viel persönliches Leid und materielle Verluste. Deshalb kommt der genauen Analyse des Unfallgeschehens in Vorbereitung von Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit eine enorme Bedeutung zu.

Besonders betroffen zeigen sich die Menschen immer dann, wenn Kinder oder Jugendliche im Straßenverkehr verunglücken. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik der vergangenen Jahre zeigen, dass die im Straßenverkehr am stärksten gefährdete Altersgruppe die der 15- bis unter 25-Jährigen ist. Ihr Anteil an der Bevölkerung betrug 13 Prozent, der Anteil an den Verunglückten lag jedoch bei 35 Prozent. Damit gehörte etwa jeder Dritte der Verunglückten, aber nur jeder Achte der Bevölkerung von Sachsen zu dieser Altersgruppe.

Der 16. bzw. 18. Geburtstag ist hinsichtlich der Teilnahme am Straßenverkehr ein entscheidendes Datum im Leben junger Menschen: das Erreichen dieses Alters berechtigt zum Erwerb des Führerscheines für Kleinkraftfahrzeuge (Mopeds, Mokicks) und Leichtkraftfahrzeuge bzw. für Motorräder und Personenkraftwagen. Mit dem Erwerb des Führerscheins und der aktiven Teilnahme im Straßenverkehr als Pkw- bzw. Motorradfahrer steigt allerdings auch das Unfallrisiko sprunghaft an. Die jungen Fahrer und Fahrerinnen verfügen oft nur über eine geringe Fahrpraxis und neigen dazu, ihr Können zu überschätzen.

Abb. 1 Anteil der Altersgruppen an Bevölkerung, Verunglückten und Getöteten 2002
(in Prozent)



Seit 1998 analysieren wir das Unfallgeschehen der 15- bis unter 25-Jährigen insgesamt, stellen aber insbesondere das Unfallgeschehen der 18- bis unter 25-Jährigen als Fahrer und Mitfahrer von Personenkraftwagen in den Mittelpunkt der Betrachtungen. Von 23 000 Verunglückten in Sachsen im Jahr 2002 waren 13 543 Verunglückte Insassen eines Personenkraftwagens (58,9 Prozent), bei den 18- bis unter 25-Jährigen waren es sogar drei Viertel aller Verunglückten.

Dieser Bericht beschränkt sich auf die Darstellung von Unfällen mit Personenschaden. Das sind alle Unfälle, bei denen – unabhängig von der Höhe des Sachschadens – Personen (schwer oder leicht) verletzt oder getötet wurden. Für Sachsen stehen entsprechende Ergebnisse ab 1991 zur Verfügung.

Rechtliche und methodische Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Arbeit im Statistischen Landesamt ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), zuletzt geändert durch Art. 254 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785), einschließlich der Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. S. 3970) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322) und dem Sächsischen Statistikgesetz (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453), zuletzt geändert durch Art. 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Auskunftspflichtig sind – laut Gesetz – die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Damit erfasst die amtliche Statistik nur Unfälle, zu denen die Polizei herangezogen wurde. Erhebungspapiere für die Statistik der Straßenverkehrsunfälle sind die Durchdrucke der im Grundaufbau bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen. Dabei können bis zu 100 Merkmale zu einem Unfall erfasst werden.

Straßenverkehrsunfälle werden nach der Schwere der Unfallfolgen unterschieden in Unfälle mit Personenschaden und Unfälle mit (nur) Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist die jeweils schwerste Unfallfolge.

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die beim Unfall verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfasst als:

Getötete: Personen, die beim Unfall oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben,

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (für mindestens 24 h) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden,

Leichtverletzte: alle übrigen Verletzten.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer oder Fußgänger erfasst, die selbst – oder deren Fahrzeug – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

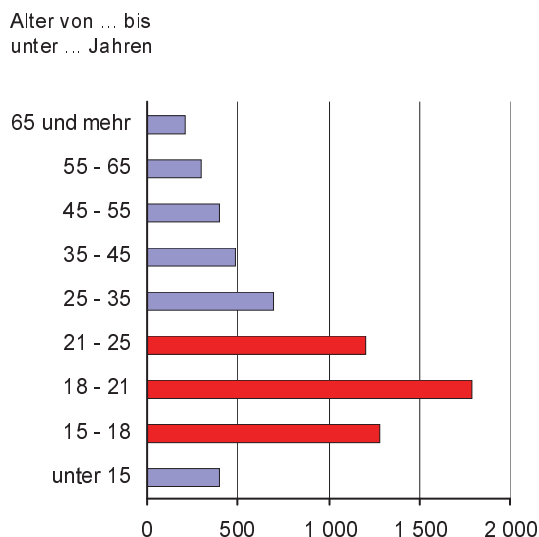
Hauptverursacher eines Unfalls ist der Unfallbeteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Die wichtigsten Ergebnisse

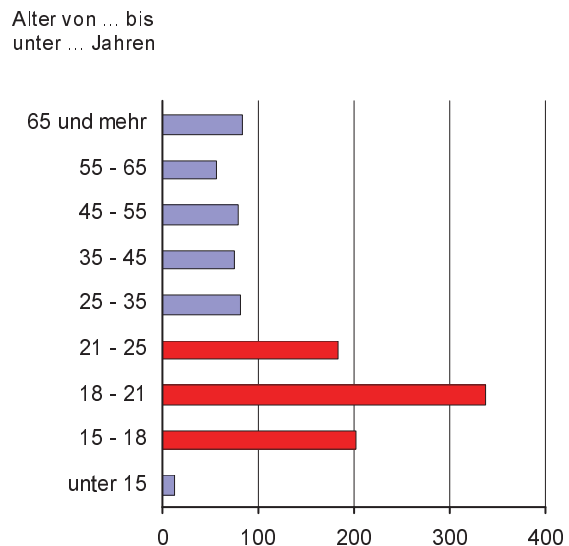
Im Jahr 2002 verunglückten in Sachsen insgesamt 8 101 junge Männer und Frauen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren im Straßenverkehr, das waren 10,3 Prozent bzw. 926 Personen weniger als im Jahr 2001. Die Zahl der getöteten Personen in dieser Altersgruppe betrug wie im Vorjahr 136.

Unvermindert hoch blieb jedoch der Anteil der 15- bis unter 25-jährigen an den Verunglückten insgesamt: mehr als jeder dritte Getötete und Verletzte (35 Prozent) gehört zu diesen zehn Altersjahrgängen, obwohl nur knapp jeder Achte der Gesamtbevölkerung (13 Prozent) dazu zählte.

**Abb. 2 Verunglückte je 100 000 Einwohner
2002 nach Altersgruppen**



**Abb. 3 Getötete je 1 Million Einwohner
2002 nach Altersgruppen**



Die besondere Gefährdung der Altersgruppe der 15- bis unter 25-Jährigen wird auch deutlich, wenn man die Verunglücktenzahlen auf die Einwohnerzahlen bezieht.

Bezogen auf die durchschnittlichen Einwohnerzahlen verunglückten im Jahr 2002 je 100 000 Einwohner dieser Altersgruppe 1 407 Jugendliche im Straßenverkehr; der Wert für die Gesamtbevölkerung von Sachsen betrug 527. Damit lag die Zahl der Verunglückten je 100 000 Einwohner für die 15- bis unter 25-Jährigen fast dreimal so hoch wie für Sachsen insgesamt. An der Spitze lag dabei die Altersgruppe der 18- bis unter 21-Jährigen, hier verunglückten je 100 000 Einwohner 1 789 junge Menschen im Straßenverkehr.

Je 1 Million Einwohner im Alter von 15 bis unter 25 Jahren wurden 236 Personen dieser Altersgruppe im Straßenverkehr getötet. Bei den 18- bis unter 21-Jährigen haben sogar 337 Personen je 1 Million Einwohner im Straßenverkehr ihr Leben verloren. Im Vergleich dazu betrug diese Kennzahl bei der Gesamtbevölkerung 90 Getötete je 1 Million Einwohner.

Im Jahr 2001 verunglückten in Sachsen auf je 100 000 Einwohner 1 648 junge Erwachsene zwischen 18 und 25 Jahren. Der Bundesdurchschnitt dieser Altersgruppe lag bei 1 678 Personen. Deutlich höher ist in Sachsen das Risiko, als junger Erwachsener tödlich zu verunglücken (300 Getötete je 1 Million Einwohner dieser Altersgruppe gegenüber 244 im Bundesdurchschnitt im Jahr 2001).

Beteiligte und Hauptverursacher

Sowohl als Unfallbeteiligte als auch als Unfallverursacher spielten junge Verkehrsteilnehmer im Alter von 18 bis unter 25 Jahren eine besondere Rolle in den vergangenen Jahren. Jeweils etwa ein Viertel aller an einem Unfall Beteiligten gehörte zu dieser Altersgruppe. Im Jahr 2002 waren es 7 891 Jugendliche von insgesamt 33 876 an Unfällen mit Personenschaden beteiligten Personen. Darunter gehörten 7 134 von insgesamt 27 431 beteiligten Kraftfahrzeugführern (26 Prozent, vgl. Tab. 6) zu dieser Altersgruppe. Unter den insgesamt 22 268 unfallbeteiligten Pkw-Fahrern waren 6 222 junge Fahrer und Fahrerinnen im Alter von 18 bis unter 25 Jahren (28 Prozent).

Insgesamt waren in den letzten Jahren bei etwa jedem vierten Unfall mit Personenschaden die 18- bis unter 25-Jährigen Hauptverursacher des Unfalls. Im Jahr 2002 waren das 4 707 Unfälle von insgesamt 17 598 Unfällen mit Personenschaden (26,7 Prozent). Bei diesen Unfällen verunglückten 135 Personen tödlich, 1 798 wurden schwer verletzt und 4 727 leicht verletzt. Damit verunglückten 34 Prozent der Getöteten und 31 Prozent aller Schwerverletzten in Sachsen bei Unfällen, die 18- bis unter 25-jährige Jugendliche verursachten.

Der tendenzielle Rückgang der Anzahl der Getöteten und Schwerverletzten setzte sich auch im Jahr 2002 fort. So ist der Anteil der Getöteten und Schwerverletzten bei Unfällen mit Personenschaden, bei denen 18- bis unter 25-Jährige die Unfallverursacher waren, auf 31,1 Prozent zurückgegangen. Im Jahr 2001 betrug er noch 32,6 Prozent.

Jahr	Verunglückte 18- bis unter 25-Jährige				Unfälle mit Personenschaden, bei denen 18- bis unter 25-Jährige Unfallverursacher waren	Dabei Verunglückte			
	insgesamt	Getötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte		insgesamt	Getötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1996	6 408	144	2 214	4 050	5 212	7 652	197	2 801	4 654
1997	6 471	138	2 096	4 237	5 185	7 453	176	2 495	4 782
1998	6 612	146	2 076	4 390	5 171	7 424	182	2 540	4 702
1999	6 868	97	1 970	4 801	5 430	7 728	138	2 364	5 226
2000	6 918	135	1 855	4 928	5 385	7 642	152	2 195	5 295
2001	6 597	120	1 668	4 809	5 188	7 386	147	2 015	5 224
2002	5 879	101	1 489	4 289	4 707	6 660	135	1 798	4 727

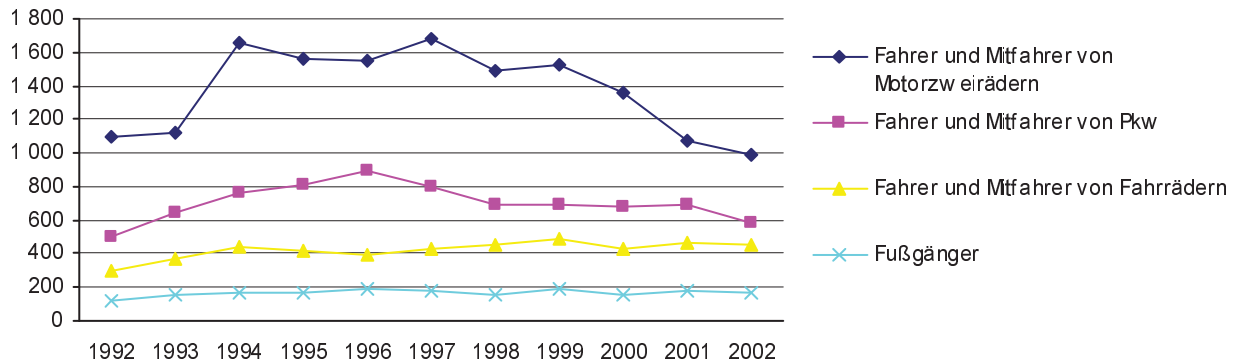
Häufiger als andere Altersgruppen trugen die jungen Pkw-Fahrer und -Fahrerinnen die Hauptschuld am Unfall. Während im Jahr 2002 insgesamt 56 Prozent aller unfallbeteiligten Pkw-Fahrer und -Fahrerinnen von der Polizei als Hauptverursacher eines Unfalls mit Personenschaden eingestuft wurden, waren es in der Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen über 63 Prozent, wobei hier die 18- bis unter 21-Jährigen – d. h. die Fahranfänger – noch herausragten mit einem Anteil von über 69 Prozent.

Deutliche Unterschiede gab es überdies noch zwischen männlichen und weiblichen Fahrzeugführern. Im Jahr 2002 wurden insgesamt 56 Prozent aller männlichen unfallbeteiligten Pkw-Fahrer von der Polizei als Hauptverursacher eines Unfalls mit Personenschaden eingestuft, in der Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen waren es 67 Prozent, und in der Altersgruppe der 18- bis unter 21-Jährigen waren es sogar 72 Prozent. Bei den Pkw-Fahrerinnen lagen diese Anteile deutlich niedriger, sie lagen bei 42 Prozent, 57 Prozent und 63 Prozent.

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Jugendliche im Alter von 15 bis unter 18 Jahren verunglückten auch im Jahr 2002 am häufigsten als Fahrer oder Mitfahrer eines Motorzweirades. Von den 2 222 Verunglückten in diesem Alter verunglückten 866 als Fahrer eines Motorzweirades (39 Prozent), 128 (sechs Prozent) als Mitfahrer eines Motorzweirades und 563 als Mitfahrer in einem Personenkraftwagen (25 Prozent). In den letzten drei Jahren konnte bei der Anzahl der verunglückten Motorzweiradbenutzer ein stetiger Rückgang beobachtet werden. So gab es im Jahr 2002 mehr als ein Drittel weniger Tote und Verletzte als 1999. Zwei Drittel der verunglückten Jugendlichen von 15 bis unter 18 Jahren waren männlich, bei den Motorzweiradbenutzern waren es sogar knapp 82 Prozent. 457 Jugendliche dieser Altersgruppe verunglückten als Fahrradbenutzer (21 Prozent) und 161 als Fußgänger (sieben Prozent).

Abb. 4 Verunglückte von 15 bis unter 18 Jahren 1992 bis 2002 nach Art der Verkehrsbeteiligung



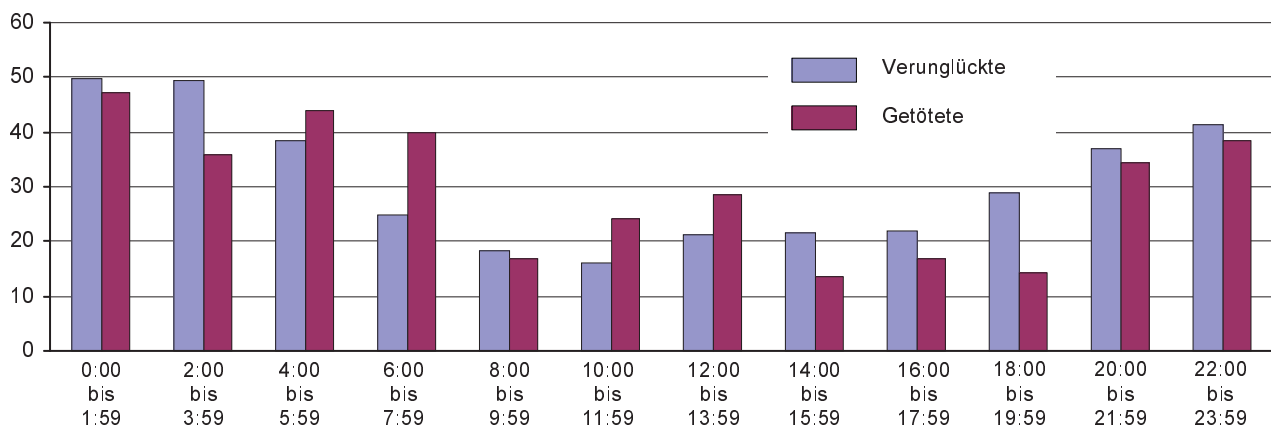
Die meisten Jugendlichen im Alter von 18 bis unter 25 Jahren verunglückten als Fahrer oder Mitfahrer eines Pkw. In den Jahren von 1997 bis 2002 lag der Anteil der verunglückten Pkw-Benutzer an allen Verunglückten in diesem Alter zwischen 74 und 77 Prozent. Im Jahr 2002 waren es 4 364 von insgesamt 5 879 Verunglückten. Davon waren 1 270 Personen (29 Prozent) Mitfahrer. Als Benutzer von Motorzweirädern (Mofas, Mopeds und Motorräder) verunglückten 662 (elf Prozent) aller Verunglückten diesen Alters, als Fahrradbenutzer waren es 481 (acht Prozent) und als Fußgänger 216 (knapp vier Prozent).

Verunglückte im Wochen- und Tagesverlauf

Die meisten jungen Erwachsenen zwischen 18 bis unter 25 Jahren verunglückten freitags (16 Prozent) und samstags (15 Prozent), die wenigsten mittwochs (12 Prozent). Der Anteil der Verunglückten in dieser Altersklasse an allen Verunglückten war am Wochenende deutlich höher als an den Wochentagen. So gehörten an den Wochentagen Montag bis Donnerstag 23 bzw. 24 Prozent der Verunglückten zur Altersklasse der 18- bis unter 25-Jährigen, an den Freitagen des Jahres 2002 waren es 25 Prozent, an Samstagen 29 Prozent und an Sonntagen sogar 33 Prozent. Ursache ist wahrscheinlich die höhere Verkehrsaktivität der jungen Leute am Wochenende zu Freizeitaktivitäten/Disko bzw. überhaupt die Nutzungsmöglichkeit der Fahrzeuge (z. B. der Eltern) in diesem Zeitraum.

In der Zeit zwischen 0:00 Uhr und 4:00 Uhr waren knapp 50 Prozent der Verunglückten junge Menschen im Alter von 18 bis unter 25 Jahren, in den Stunden von 22:00 Uhr bis 24:00 Uhr waren es noch 41 Prozent. Im Vergleich dazu gehörten insgesamt knapp 26 Prozent der Verunglückten zur entsprechenden Altersklasse. Absolut betrachtet verunglückten jedoch die meisten jungen Erwachsenen zwischen 14 und 18 Uhr (siehe Tabelle 12), wie das auch bei den Verunglückten insgesamt zu beobachten ist.

Abb. 5 Anteil der 18- bis unter 25-Jährigen an allen Verunglückten und Getöteten 2002 nach Tagesstunden (in Prozent)



Alter und Leistung der Personenkraftwagen

Die jungen Fahrer waren häufiger mit älteren Fahrzeugen an den Unfällen beteiligt als Verkehrsteilnehmer anderer Altersgruppen. Etwa 56 Prozent der an einem Unfall mit Personenschaden beteiligten 18- bis unter 25-Jährigen fuhren einen Pkw, der älter als acht Jahre war. Fast zwei Drittel dieser Pkw waren sogar älter als zehn Jahre (insgesamt waren das 36 Prozent aller an einem Unfall mit Personenschaden beteiligten Pkw der 18- bis unter 25-jährigen Pkw-Fahrer und -Fahrerinnen). Im Durchschnitt der übrigen Altersgruppen waren nur 34 Prozent aller an einem Unfall mit Personenschaden beteiligten Pkw älter als acht Jahre.

Am Steuer eines Pkw, der nicht älter als drei Jahre war, saßen dagegen nur elf Prozent der 18- bis unter 25-Jährigen; bei den übrigen Altersgruppen waren es 25 Prozent.

Bei der Betrachtung von Alter und Leistung der an einem Unfall beteiligten Pkw zeigten sich geschlechtsspezifische Unterschiede der Fahrzeugführer: 38 Prozent der 18- bis unter 25-jährigen männlichen Fahrzeugführer waren mit einem über 10 Jahre alten Pkw an einem Unfall beteiligt, bei den jungen Frauen dieser Altersgruppe waren es 31 Prozent. Etwa 17 Prozent der unfallbeteiligten 18- bis unter 25-jährigen Frauen waren Fahrzeugführer eines Pkw, deren Motorleistung unter 40 kW lag, 68 Prozent fuhren einen Pkw mit einer Leistung zwischen 40 und 75 kW und bei neun Prozent lag der Wert bei 75 und mehr kW. Dagegen betrug bei den männlichen Autofahrern der Anteil in der unteren Leistungsklasse 10 Prozent und in der Klasse ab 75 kW 21 Prozent. Auch hier lag der Schwerpunkt mit 65 Prozent in der Klasse zwischen 40 und 75 kW.

Unfallursachen

Bei Unfällen mit Personenschaden wurden im Jahr 2002 insgesamt 31 656 beteiligte Fahrzeugführer gezählt. Diesen Personen wurden insgesamt 20 519 Mal Fehlverhalten von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten zugeschrieben. In der Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen waren es 7 656 Beteiligte und 5 699 Unfallursachen. Damit wurden den Fahrern dieser Altersgruppe mehr Unfallursachen bezogen auf je 1 000 Unfallbeteiligte zugeschrieben als in den anderen Altersgruppen (744 in der Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen gegenüber 648 insgesamt).

30 Prozent aller Unfallursachen für Pkw-Fahrer und -Fahrerinnen wurden den Fahrzeugführerinnen zugeschrieben, 70 Prozent den Männern. Während 32 Prozent der Unfallursachen der Pkw-Fahrerinnen den 18- bis unter 25-jährigen jungen Frauen zuzurechnen waren, waren es bei den jungen Männern 34 Prozent. Es zeigte sich, dass sowohl den Fahrerinnen insgesamt als auch den jungen Fahrerinnen weniger Unfallursachen als den männlichen Pkw-Fahrern zugeschrieben wurden bezogen auf jeweils 1 000 Beteiligte (vgl. Tab. 21). Männer fielen im Vergleich zu den Frauen häufiger durch nicht angepasste Geschwindigkeit, Alkoholeinfluss sowie durch Fehler beim Überholen auf; Frauen dagegen begingen häufiger Vorfahrtsfehler als die männlichen Fahrer.

Betrachtet man nur die besonders schwerwiegenden Unfälle, das sind Unfälle mit Getöteten, so hatten auch im Jahr 2002 bei den Fahrzeugführern im Alter von 18 bis unter 25 Jahren die Unfallursachen „Nicht angepasste Geschwindigkeit“, „Fehler beim Überholen“ und „Alkoholeinfluss“ eine wesentlich höhere Bedeutung als bei allen Unfällen mit Personenschaden (vgl. Tab. 20).

Abb. 6 Fehlverhalten der Führer eines Pkw 2002 nach Geschlecht und Altersgruppen

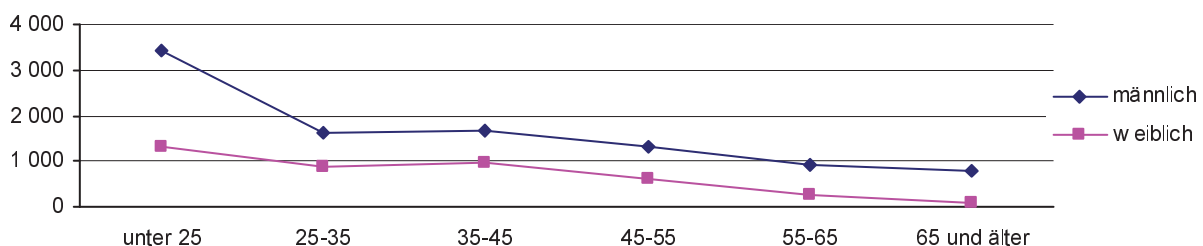


Abb. 7 Fehlverhalten der Fahrzeugführer 2002 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen

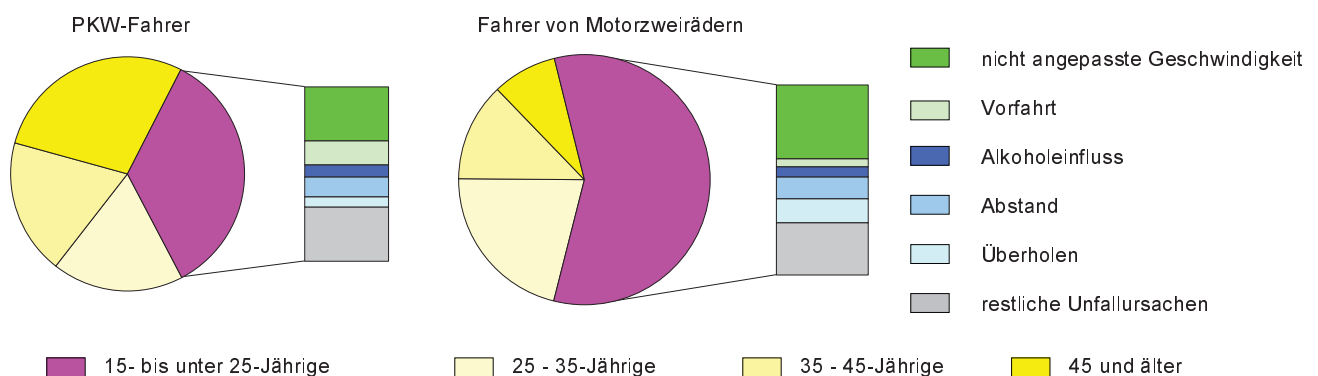
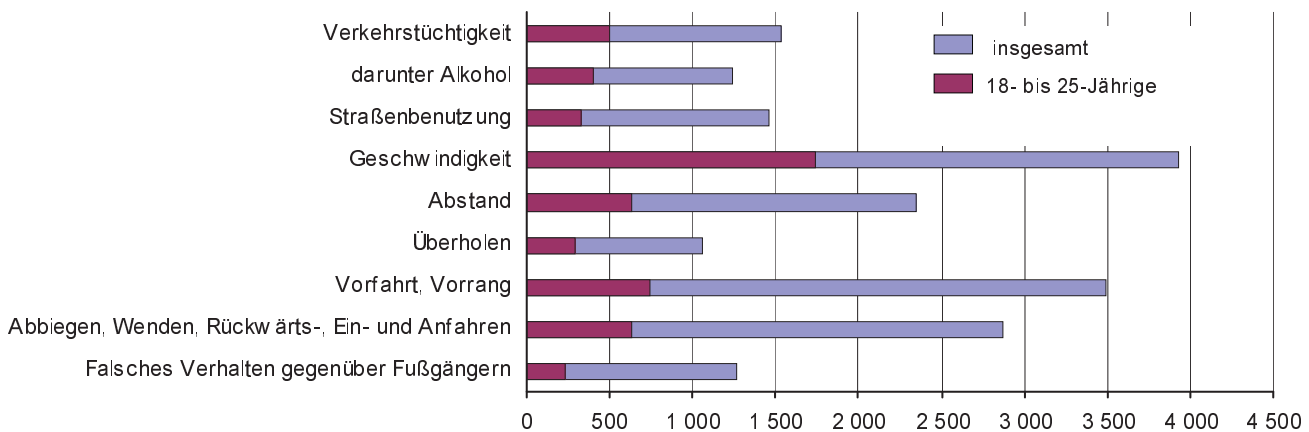


Abb. 8 Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt und im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 2002

Unfallursache: Nicht angepasste Geschwindigkeit

Häufigste Unfallursache war in den Altersgruppen bis unter 35 Jahren „Nicht angepasste Geschwindigkeit“, in den älteren Altersgruppen waren es Vorfahrtsfehler. Während insgesamt 3 930 Mal nicht angepasste Geschwindigkeit als Unfallursache genannt wurde (19 Prozent aller Unfallursachen von Fahrzeugführern), wurde diese Ursache in der Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen allein 1 738 Mal genannt (30 Prozent aller Unfallursachen in dieser Altersgruppe).

Im Jahr 2002 resultierten in Sachsen 3 896 Unfälle mit Personenschaden aus dem Fahren mit nicht angepasster Geschwindigkeit. 42 Prozent dieser „Geschwindigkeitsunfälle“ verursachten 18- bis unter 25-Jährige durch nicht angepasste Geschwindigkeit als Hauptverursacher. Bei diesen 1 641 Unfällen starben 97 Personen. Das waren 49 Prozent aller bei Geschwindigkeitsunfällen Getöteten (insgesamt waren es 200) und somit jeder vierte bei Straßenverkehrsunfällen Getötete in Sachsen. 882 Verkehrsteilnehmer wurden dabei schwer und 1 502 leicht verletzt.

Die 97 bei Geschwindigkeitsunfällen durch 18- bis unter 25-jährige Unfallverursacher getöteten Personen starben bei 79 Unfällen. Von diesen Unfällen endeten 39 Unfälle (mit 51 Getöteten) an einem Baum und 18 Unfälle (mit 19 Getöteten) an einem anderen Hindernis neben der Fahrbahn (Mast, Widerlager, Schutzplanke und sonstiges Hindernis). Die meisten dieser Unfälle mit Getöteten geschahen außerorts. Hier endeten 34 von 60 Unfällen mit Getöteten an einem Baum und 10 Unfälle an einem anderen Hindernis neben der Fahrbahn.

Merkmal	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte			
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-verletzten	mit Leicht-verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
Unfälle mit Personenschaden	17 598	358	4 940	12 300	23 000	393	5 829	16 778
darunter "Geschwindigkeitsunfälle"	3 896	175	1 478	2 243	5 645	200	1 907	3 538
darunter durch 18- bis unter 25-jährige Hauptverursacher durch nicht angepasste Geschwindigkeit verursachte Unfälle	1 641	79	651	911	2 481	97	882	1 502
davon männliche Hauptverursacher	1 261	67	506	688	1 950	84	694	1 172
weibliche Hauptverursacher	379	12	145	222	530	13	188	329
darunter Aufprall auf ein Hindernis neben der Fahrbahn								
Baum	422	39	206	177	635	51	292	292
Mast, Widerlager, Schutzplanke u. a.	545	18	227	300	805	19	307	479

61 Prozent aller Unfälle mit Personenschaden, die durch nicht angepasste Geschwindigkeit von 18-bis unter 25-Jährigen im Jahr 2002 verursacht wurden, waren Unfälle, bei denen es nur einen Beteiligten gab (sog. Alleinunfälle). Bei 32 Prozent der Unfälle gab es zwei Beteiligte. Im Vergleich dazu betrug der Anteil der Alleinunfälle an allen Unfällen mit Personenschaden nur 19 Prozent, bei 71 Prozent aller Unfälle mit Personenschaden gab es zwei Beteiligte.

Auch die Betrachtung nach Unfalltypen zeigt einen deutlichen Zusammenhang zwischen jugendlichen Fahrenanfängern, dem Fahren mit nicht angepasster Geschwindigkeit und der Unfallschwere.

Etwa jeder dritte Unfall mit Personenschaden im Jahr 2002, den ein Pkw-Führer im Alter von 18 bis unter 25 Jahren verursachte, war ein „Fahrerunfall“ (34,7 Prozent). Dies ist ein Unfall, der dadurch entsteht, dass der Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug verliert, ohne dass ein anderer Verkehrsteilnehmer, ein Tier oder ein Hindernis auf der Fahrbahn den Fahrer zum Reagieren veranlasst hat. Um einen Fahrerunfall handelt es sich insbesondere dann, wenn der Fahrer die Geschwindigkeit nicht entsprechend dem Verlauf, dem Querschnitt, der Neigung oder dem Zustand der Straße gewählt hat. Diese Unfälle sind meist besonders schwer. Es starben 85 Personen (72 Prozent) bei einem Unfall dieses Typs. Insgesamt kamen 118 Personen bei Unfällen ums Leben, die durch einen mit einem Pkw fahrenden Jugendlichen im Alter von 18 bis unter 25 Jahren verursacht wurden.

Unfallursache: Alkoholeinfluss

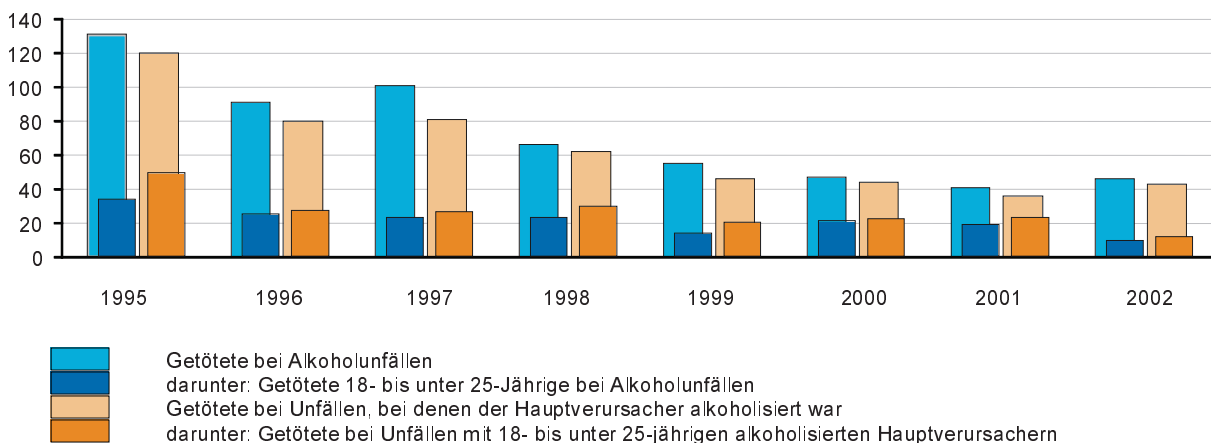
Bei nahezu jedem dritten Unfall, der durch einen alkoholisierten Verkehrsteilnehmer verursacht wurde, gehörte der Unfallverursacher zur Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen. Bei diesen Unfällen kamen 11 Menschen ums Leben, 244 Personen wurden schwer und 302 leicht verletzt. An diesen Zahlen zeigt sich, dass der Konsum von Alkohol insbesondere für Jugendliche der Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen ein hohes zusätzliches Risiko bei der Teilnahme am Straßenverkehr darstellt.

Sowohl die Anzahl der bei Alkoholunfällen Verunglückten insgesamt als auch der bei Alkoholunfällen Verunglückten 18- bis unter 25-Jährigen ist seit 1996 stetig zurückgegangen. Anteilmäßig war bis 2001 jedoch eine gegensätzliche Tendenz zu erkennen. Im Jahr 2002 ist der Anteil der verunglückten 18- bis unter 25-Jährigen geringer geworden. Dafür verunglückten in der Altersgruppe der 45- bis unter 55-Jährigen deutlich mehr Personen bei Alkoholunfällen als im Vorjahr.

Jahr	Verunglückte 18- bis unter 25-Jährige bei Alkoholunfällen				Unfälle mit Personenschaden, bei denen alkoholisierte 18- bis unter 25-Jährige Unfallverursacher waren	Dabei Verunglückte			
	insgesamt	davon				insgesamt	davon		
		Ge-tötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte			Ge-tötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1996	1 091	24	473	594	676	1 052	26	487	539
1997	1 003	22	395	586	623	965	25	407	533
1998	722	22	303	397	447	655	28	303	324
1999	717	13	258	446	458	682	19	273	390
2000	675	20	253	402	435	664	21	273	370
2001	612	18	228	366	392	591	22	236	333
2002	577	9	226	342	381	557	11	244	302

Jahr	Verunglückte aller Altersgruppen bei Alkoholunfällen				Unfälle mit Personen- schaden, bei denen alkoholisierte Personen Unfallverursacher waren	Dabei Verunglückte			
	insge- samt	davon				insge- samt	davon		
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1996	3 544	91	1 500	1 953	2 319	3 230	80	1 371	1 779
1997	3 210	101	1 269	1 840	2 074	2 888	81	1 154	1 653
1998	2 277	66	947	1 264	1 530	2 077	62	867	1 148
1999	2 257	55	860	1 342	1 499	2 033	46	791	1 196
2000	1 986	47	738	1 201	1 354	1 804	44	694	1 066
2001	1 854	41	649	1 164	1 229	1 653	36	584	1 033
2002	1 815	46	715	1 054	1 185	1 589	43	632	914
Anteil der 18- bis unter 25-Jährigen in Prozent									
2002	31,8	19,6	31,6	32,4	32,2	35,1	25,6	38,6	33,0

Abb. 9 Bei Alkoholunfällen Getötete 1995 bis 2002



1. Das Straßenverkehrsunfallgeschehen der 15- bis unter 25-Jährigen 1997 bis 2002 im Überblick

Merkmal	Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr						Veränderung 2002 gegenüber 2001 in %
		1997	1998	1999	2000	2001	2002	
Verunglückte	15 - 25	9 590	9 440	9 803	9 566	9 027	8 101	-10,3
davon	15 - 18	3 119	2 828	2 935	2 648	2 430	2 222	-8,6
	18 - 21	3 949	4 018	4 031	3 948	3 686	3 129	-15,1
	21 - 25	2 522	2 594	2 837	2 970	2 911	2 750	-5,5
innerorts	15 - 25	6 140	5 980	6 255	6 114	5 736	5 210	-9,2
außerorts	15 - 25	3 450	3 460	3 548	3 452	3 291	2 891	-12,2
männlich	15 - 25	6 202	6 011	6 118	5 945	5 535	4 965	-10,3
weiblich	15 - 25	3 315	3 393	3 683	3 618	3 492	3 134	-10,3
Verunglückte Fahrer und Mitfahrer von								
Motorzweirädern	15 - 25	2 504	2 254	2 331	2 117	1 819	1 656	-9,0
davon	15 - 18	1 677	1 490	1 521	1 353	1 078	994	-7,8
	18 - 21	537	524	558	486	466	412	-11,6
	21 - 25	290	240	252	278	275	250	-9,1
Personenkraftwagen	15 - 25	5 768	5 776	5 950	5 904	5 752	4 946	-14,0
davon	15 - 18	803	689	688	677	686	582	-15,2
	18 - 21	3 049	3 089	3 062	3 018	2 823	2 320	-17,8
	21 - 25	1 916	1 998	2 200	2 209	2 243	2 044	-8,9
Fahrrädern	15 - 25	774	841	902	956	910	938	3,1
davon	15 - 18	427	454	483	434	463	457	-1,3
	18 - 21	187	222	218	251	224	217	-3,1
	21 - 25	160	165	201	271	223	264	18,4
Getötete	15 - 25	172	187	134	158	136	136	-
davon	15 - 18	34	41	37	23	16	35	118,8
	18 - 21	86	84	58	64	74	59	-20,3
	21 - 25	52	62	39	71	46	42	-8,7
innerorts	15 - 25	39	52	35	42	40	28	-30,0
außerorts	15 - 25	133	135	99	116	96	108	12,5
Getötete Fahrer und Mitfahrer von								
Motorzweirädern	15 - 25	40	31	43	33	19	26	36,8
davon	15 - 18	15	16	21	10	4	15	275,0
	18 - 21	13	9	14	8	7	4	-42,9
	21 - 25	12	6	8	15	8	7	-12,5
Personenkraftwagen	15 - 25	112	138	85	117	108	94	-13,0
davon	15 - 18	11	18	13	8	7	14	100,0
	18 - 21	66	68	42	55	65	47	-27,7
	21 - 25	35	52	30	54	36	33	-8,3
Fahrrädern	15 - 25	9	4	4	7	4	7	75,0
davon	15 - 18	6	3	2	4	4	4	-
	18 - 21	3	1	1	1	-	3	x
	21 - 25	-	-	1	2	-	-	x
Schwerverletzte	15 - 25	3 176	3 020	2 890	2 653	2 327	2 119	-8,9
davon	15 - 18	1 080	944	920	798	659	630	-4,4
	18 - 21	1 328	1 348	1 207	1 127	966	837	-13,4
	21 - 25	768	728	763	728	702	652	-7,1

Noch: 1. Das Straßenverkehrsunfallgeschehen der 15- bis unter 25-Jährigen 1997 bis 2002 im Überblick

Merkmal	Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr						Veränderung 2002 gegenüber 2001 in %
		1997	1998	1999	2000	2001	2002	
Beteiligte Kfz-führer an Unfällen mit Personenschaden								
	18 - 25	8 017	8 045	8 484	8 278	7 942	7 134	-10,2
darunter Hauptverursacher		4 983	4 956	5 170	5 093	4 893	4 441	-9,2
Anteil in %		62,2	61,6	60,9	61,5	61,6	62,3	x
Beteiligte Fahrer von Pkw¹⁾								
	18 - 25	6 911	7 044	7 385	7 238	6 919	6 222	-10,1
männlich	18 - 25	4 841	4 849	5 030	4 848	4 574	4 064	-11,1
weiblich	18 - 25	1 991	2 162	2 353	2 387	2 343	2 155	-8,0
darunter Hauptverursacher¹⁾								
	18 - 25	4 419	4 444	4 583	4 526	4 322	3 949	-8,6
männlich	18 - 25	3 266	3 174	3 294	3 175	2 996	2 719	-9,2
weiblich	18 - 25	1 110	1 258	1 287	1 350	1 325	1 228	-7,3
Fehlverhalten der Fahrzeugführer von Pkw bei Unfällen mit								
	18 - 25	6 481	5 794	5 937	6 029	5 911	4 734	-19,9
darunter								
Vorfahrt, Vorrang	18 - 25	744	762	799	716	700	657	-6,1
	18 - 21	436	433	447	406	365	355	-2,7
	21 - 25	308	329	352	310	335	302	-9,9
Nicht angepasste Geschwindigkeit								
	18 - 25	1 805	1 942	1 950	1 860	1 818	1 511	-16,9
	18 - 21	1 144	1 304	1 223	1 139	1 145	856	-25,2
	21 - 25	661	638	727	721	673	655	-2,7
Abstand	18 - 25	337	468	590	632	645	542	-16,0
	18 - 21	195	282	341	348	343	273	-20,4
	21 - 25	142	186	249	284	302	269	-10,9
Alkoholeinfluss	18 - 25	578	406	397	381	327	326	-0,3
	18 - 21	306	214	209	195	172	128	-25,6
	21 - 25	272	192	188	186	155	198	27,7
Durchschnittliche Bevölkerung²⁾								
	15 - 25	546 457	556 313	565 399	572 316	574 923	575 746	0,1
	15 - 18	185 412	184 083	181 147	178 104	174 775	172 677	-1,2
	18 - 21	171 910	178 594	180 370	180 145	177 743	174 942	-1,6
	21 - 25	189 135	193 636	203 882	214 067	222 405	228 127	2,6
männlich	15 - 25	288 042	292 756	297 001	300 267	301 621	301 335	-0,1
weiblich	15 - 25	258 414	263 557	268 398	272 049	273 302	274 411	0,4
Verunglückte je 100 000 Einwohner								
	15 - 25	1 755	1 697	1 734	1 671	1 570	1 407	-10,4
	15 - 18	1 682	1 536	1 620	1 487	1 390	1 287	-7,4
	18 - 21	2 297	2 250	2 235	2 192	2 074	1 789	-13,8
	21 - 25	1 333	1 340	1 391	1 387	1 309	1 205	-7,9
männlich	15 - 25	2 153	2 053	2 060	1 980	1 835	1 648	-10,2
weiblich	15 - 25	1 283	1 287	1 372	1 330	1 278	1 142	-10,6
Getötete je 100 000 Einwohner								
	15 - 25	31	34	24	28	24	24	-0,1

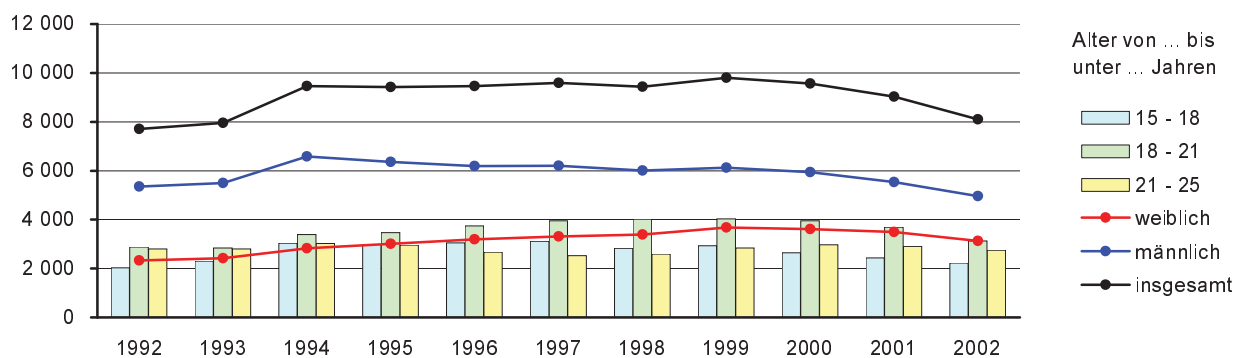
1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts

2) Für das Jahr 2002: Bevölkerungsstand 30.6.2002

2. Verunglückte im Alter von 15 bis unter 25 Jahren 1992 bis 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Verunglückte				Getötete				Schwerverletzte			
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		15 - 18	18 - 21	21 - 25		15 - 18	18 - 21	21 - 25		15 - 18	18 - 21	21 - 25
Insgesamt ¹⁾												
1992	7 707	2 028	2 878	2 801	159	34	56	69	3 079	820	1 185	1 074
1993	7 950	2 308	2 840	2 802	150	23	52	75	3 175	911	1 143	1 121
1994	9 460	3 042	3 394	3 024	202	53	87	62	3 547	1 136	1 305	1 106
1995	9 417	2 986	3 474	2 957	197	47	73	77	3 411	1 123	1 293	995
1996	9 456	3 048	3 737	2 671	182	38	83	61	3 315	1 101	1 313	901
1997	9 590	3 119	3 949	2 522	172	34	86	52	3 176	1 080	1 328	768
1998	9 440	2 828	4 018	2 594	187	41	84	62	3 020	944	1 348	728
1999	9 803	2 935	4 031	2 837	134	37	58	39	2 890	920	1 207	763
2000	9 566	2 648	3 948	2 970	158	23	64	71	2 653	798	1 127	728
2001	9 027	2 430	3 686	2 911	136	16	74	46	2 327	659	966	702
2002	8 101	2 222	3 129	2 750	136	35	59	42	2 119	630	837	652
männlich												
1992	5 346	1 384	1 945	2 017	134	23	51	60	2 250	576	842	832
1993	5 494	1 553	1 960	1 981	126	15	45	66	2 287	606	839	842
1994	6 578	2 122	2 369	2 087	166	37	74	55	2 559	812	941	806
1995	6 359	2 065	2 303	1 991	152	29	55	68	2 455	807	903	745
1996	6 189	2 046	2 439	1 704	146	27	68	51	2 296	747	917	632
1997	6 202	2 127	2 533	1 542	142	27	71	44	2 158	777	873	508
1998	6 011	1 918	2 551	1 542	133	28	61	44	2 073	672	915	486
1999	6 118	1 934	2 518	1 666	111	32	44	35	1 982	642	824	516
2000	5 945	1 743	2 428	1 774	129	16	51	62	1 778	550	754	474
2001	5 535	1 624	2 212	1 699	114	13	62	39	1 589	454	661	474
2002	4 965	1 449	1 904	1 612	104	26	45	33	1 443	431	574	438
weiblich												
1992	2 323	633	917	773	22	11	4	7	814	239	336	239
1993	2 419	744	869	806	24	8	7	9	872	300	300	272
1994	2 829	901	1 011	917	36	16	13	7	973	321	360	292
1995	3 014	909	1 151	954	45	18	18	9	945	315	382	248
1996	3 199	979	1 269	951	35	11	15	9	992	345	385	262
1997	3 315	972	1 381	962	30	7	15	8	991	298	441	252
1998	3 393	899	1 453	1 041	54	13	23	18	937	268	429	240
1999	3 683	999	1 513	1 171	23	5	14	4	907	277	383	247
2000	3 618	905	1 519	1 194	29	7	13	9	874	248	373	253
2001	3 492	806	1 474	1 212	22	3	12	7	738	205	305	228
2002	3 134	772	1 225	1 137	32	9	14	9	676	199	263	214

Abb. 10 Verunglückte 15- bis unter 25-Jährige 1992 bis 2002 nach Alter und Geschlecht

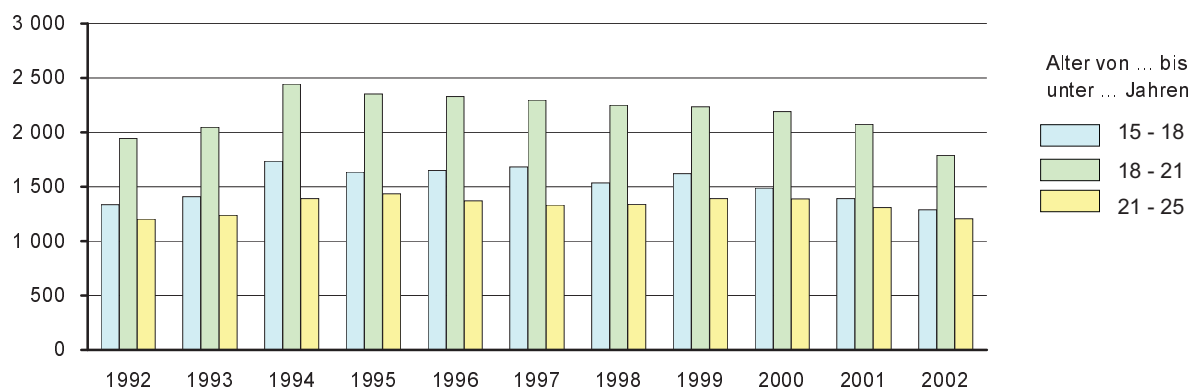


1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts

3. Verunglückte im Alter von 15 bis unter 25 Jahren 1992 bis 2002 bezogen auf die Einwohnerzahlen dieser Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Verunglückte je 100 000 Einwohner				Getötete je 1 Million Einwohner				Schwerverletzte je 100 000 Einwohner			
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		15 - 18	18 - 21	21 - 25		15 - 18	18 - 21	21 - 25		15 - 18	18 - 21	21 - 25
Insgesamt												
1992	1 447	1 335	1 946	1 203	298	224	379	296	578	540	801	461
1993	1 503	1 409	2 048	1 237	284	140	375	331	600	556	824	495
1994	1 780	1 736	2 443	1 392	380	302	626	285	668	648	939	509
1995	1 756	1 636	2 353	1 434	367	258	495	373	636	615	876	483
1996	1 750	1 649	2 328	1 370	337	206	517	313	614	596	818	462
1997	1 755	1 682	2 297	1 333	315	183	500	275	581	582	772	406
1998	1 697	1 536	2 250	1 340	336	223	470	320	543	513	755	376
1999	1 734	1 620	2 235	1 391	237	204	322	191	511	508	669	374
2000	1 671	1 487	2 192	1 387	276	129	355	332	464	448	626	340
2001	1 570	1 390	2 074	1 309	237	92	416	207	405	377	543	316
2002	1 407	1 287	1 789	1 205	236	203	337	184	368	365	478	286
männlich												
1992	1 942	1 769	2 518	1 684	487	294	660	501	818	736	1 090	695
1993	1 993	1 839	2 689	1 673	457	178	617	557	829	718	1 151	711
1994	2 362	2 346	3 244	1 814	596	409	1 013	478	919	898	1 289	701
1995	2 253	2 192	2 968	1 802	539	308	709	615	870	857	1 164	674
1996	2 172	2 150	2 887	1 619	512	284	805	484	806	785	1 086	600
1997	2 153	2 235	2 795	1 508	493	284	783	430	749	816	963	497
1998	2 053	2 033	2 713	1 478	454	297	649	422	708	712	973	466
1999	2 060	2 083	2 662	1 521	374	345	465	319	667	692	871	471
2000	1 980	1 908	2 579	1 546	430	175	542	540	592	602	801	413
2001	1 835	1 809	2 384	1 427	378	145	668	328	527	506	712	398
2002	1 648	1 630	2 097	1 325	345	292	496	271	479	485	632	360
weiblich												
1992	902	859	1 297	683	85	149	57	62	316	324	475	211
1993	955	937	1 322	745	95	101	106	83	344	378	456	252
1994	1 119	1 062	1 534	898	142	189	197	69	385	378	546	286
1995	1 186	1 029	1 643	997	177	204	257	94	372	357	545	259
1996	1 253	1 092	1 669	1 061	137	123	197	100	388	385	506	292
1997	1 283	1 077	1 699	1 107	116	78	185	92	383	330	543	290
1998	1 287	1 002	1 719	1 166	205	145	272	202	356	299	507	269
1999	1 372	1 131	1 764	1 241	86	57	163	42	338	314	447	262
2000	1 330	1 043	1 767	1 202	107	81	151	91	321	286	434	255
2001	1 278	948	1 735	1 173	80	35	141	68	270	241	359	221
2002	1 142	922	1 456	1 068	117	107	166	85	246	238	312	201

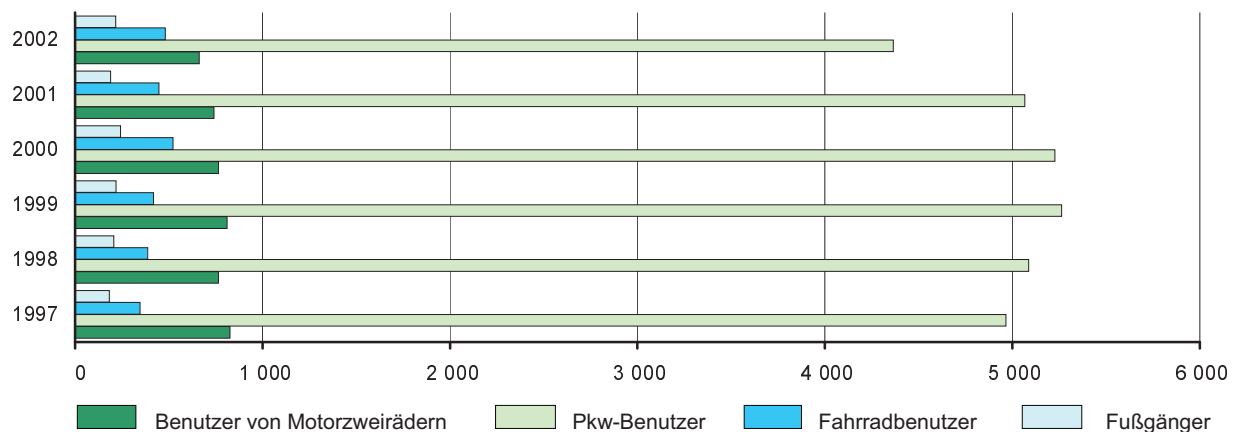
Abb. 11 Verunglückte je 100 000 Einwohner 1992 bis 2002 nach Altersgruppen



4. Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Jahr	Insgesamt	Fahrer und Mitfahrer von						Fahrer und Mitfahrer von Fahrrädern	Fußgänger	Übrige
		Kraftfahr- zeugen	darunter von							
			Mofas, Mopeds	Motorrädern	Personen- kraftwagen	Bussen	Lkw			
Verunglückte										
1997	6 471	5 929	278	549	4 965	8	112	347	182	13
1998	6 612	6 010	272	492	5 087	12	138	387	206	9
1999	6 868	6 209	274	536	5 262	22	106	419	219	21
2000	6 918	6 136	234	530	5 227	14	122	522	243	17
2001	6 597	5 943	269	472	5 066	12	111	447	189	6
2002	5 879	5 161	240	422	4 364	8	108	481	216	7
Getötete										
1997	138	130	6	19	101	-	4	3	5	-
1998	146	139	2	13	120	-	4	1	6	-
1999	97	94	3	19	72	-	-	2	1	-
2000	135	132	1	22	109	-	-	3	-	-
2001	120	118	1	14	101	-	2	-	2	-
2002	101	84	1	10	80	-	3	3	4	-
Schwerverletzte										
1997	2 096	1 957	110	216	1 594	1	29	87	51	1
1998	2 076	1 928	107	189	1 578	1	50	91	56	1
1999	1 970	1 812	95	223	1 461	1	31	99	56	3
2000	1 855	1 681	64	221	1 359	2	32	99	73	2
2001	1 668	1 519	83	200	1 209	-	22	98	49	-
2002	1 489	1 335	64	170	1 070	-	25	91	56	2
Leichtverletzte										
1997	4 237	3 842	162	314	3 270	7	79	257	126	12
1998	4 390	3 943	163	290	3 389	11	84	295	144	8
1999	4 801	4 303	176	294	3 729	21	75	318	162	18
2000	4 928	4 323	169	287	3 759	12	90	420	170	15
2001	4 809	4 306	185	258	3 756	12	87	349	138	6
2002	4 289	3 742	175	242	3 214	8	80	387	156	5

**Abb. 12 Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002
nach Art der Verkehrsbeteiligung**



5. Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Regierungsbezirken und Art der Verkehrsbeteiligung

Jahr	Insgesamt	Fahrer und Mitfahrer von						Fahrer und Mitfahrer von Fahrrädern	Fußgänger	Übrige
		Kraftfahr- zeugen	darunter von							
			Mofas, Mopeds	Motorrädern	Personen- kraftwagen	Bussen	Lkw			

Regierungsbezirk Chemnitz										
Verunglückte										
1997	2 273	2 160	116	196	1 804	3	34	57	53	3
1998	2 401	2 250	111	155	1 917	5	57	84	64	3
1999	2 472	2 315	94	180	1 992	13	35	91	59	7
2000	2 506	2 334	95	213	1 969	6	47	94	74	4
2001	2 461	2 313	93	181	1 984	7	43	84	58	1
2002	2 128	1 968	101	156	1 667	4	34	92	65	2
Getötete										
1997	49	48	2	9	35	-	2	-	1	-
1998	52	50	-	5	41	-	4	-	2	-
1999	32	31	-	4	27	-	-	-	1	-
2000	59	58	-	9	49	-	-	1	-	-
2001	46	46	-	6	39	-	1	-	-	-
2002	48	45	1	7	36	-	1	2	1	-
Schwerverletzte										
1997	751	723	52	87	571	1	10	12	16	-
1998	783	742	49	64	604	-	23	29	12	-
1999	766	718	34	81	592	1	10	28	18	2
2000	716	668	28	94	532	-	13	28	19	1
2001	697	647	40	81	518	-	6	32	17	-
2002	545	506	31	68	399	-	7	24	14	-

Regierungsbezirk Dresden										
Verunglückte										
1997	2 552	2 294	103	235	1 897	2	50	173	78	7
1998	2 546	2 273	103	246	1 870	3	49	178	92	3
1999	2 697	2 408	122	244	1 993	4	41	185	100	4
2000	2 771	2 390	95	212	2 033	4	44	262	107	12
2001	2 591	2 273	122	200	1 907	3	36	231	80	3
2002	2 369	2 034	105	188	1 687	1	47	231	95	5
Getötete										
1997	49	46	2	4	40	-	-	1	2	-
1998	60	56	1	7	48	-	-	1	3	-
1999	43	42	2	10	30	-	-	1	-	-
2000	38	38	-	8	30	-	-	-	-	-
2001	48	46	1	6	38	-	1	-	2	-
2002	35	22	-	1	30	-	1	1	2	-
Schwerverletzte										
1997	794	723	34	88	585	-	12	46	24	1
1998	756	690	35	94	544	-	16	35	30	1
1999	738	672	44	96	519	-	12	44	22	-
2000	712	630	25	90	502	-	12	50	31	1
2001	605	545	35	80	420	-	9	42	18	-
2002	582	507	27	73	393	-	13	42	30	2

Noch: 5. Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002
nach Regierungsbezirken und Art der Verkehrsbeteiligung

Jahr	Insgesamt	Fahrer und Mitfahrer von						Fahrer und Mitfahrer von Fahrrädern	Fußgänger	Übrige
		Kraftfahr- zeugen	darunter von							
			Mofas, Mopeds	Motorrädern	Personen- kraftwagen	Bussen	Lkw			

Regierungsbezirk Leipzig										
Verunglückte										
1997	1 646	1 475	59	118	1 264	3	28	117	51	3
1998	1 665	1 487	58	91	1 300	4	32	125	50	3
1999	1 699	1 486	58	112	1 277	5	30	143	60	10
2000	1 641	1 412	44	105	1 225	4	31	166	62	1
2001	1 545	1 357	54	91	1 175	2	32	132	51	2
2002	1 382	1 159	34	78	1 010	3	27	158	56	-
Getötete										
1997	40	36	2	6	26	-	2	2	2	-
1998	34	33	1	1	31	-	-	-	1	-
1999	22	21	1	5	15	-	-	1	-	-
2000	38	36	1	5	30	-	-	2	-	-
2001	26	26	-	2	24	-	-	-	-	-
2002	18	17	-	2	14	-	1	-	1	-
Schwerverletzte										
1997	551	511	24	41	438	-	7	29	11	-
1998	537	496	23	31	430	1	11	27	14	-
1999	466	422	17	46	350	-	9	27	16	1
2000	427	383	11	37	325	2	7	21	23	-
2001	366	327	8	39	271	-	7	24	14	-
2002	362	322	6	29	278	-	5	25	12	-

Abb. 13 Verunglückte im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Regierungsbezirken

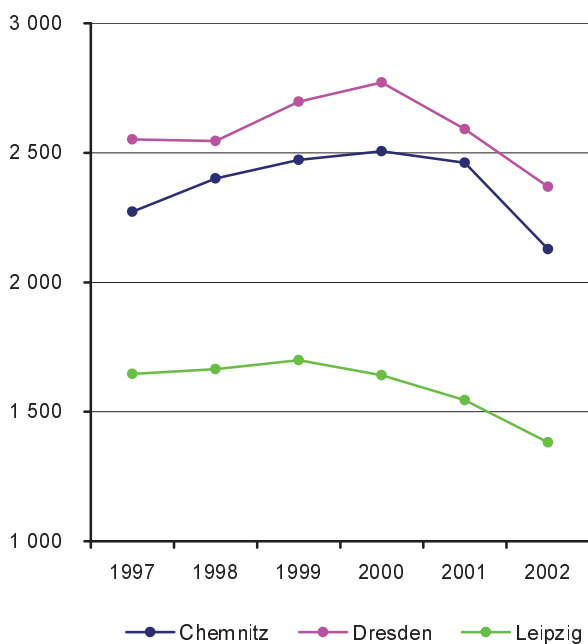
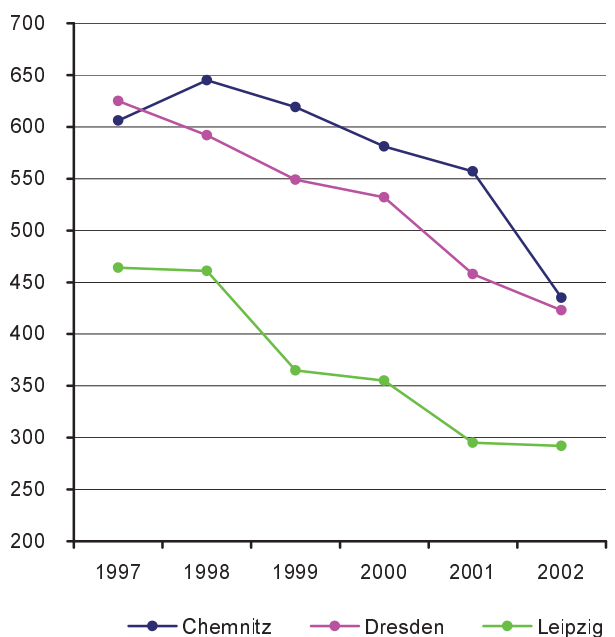


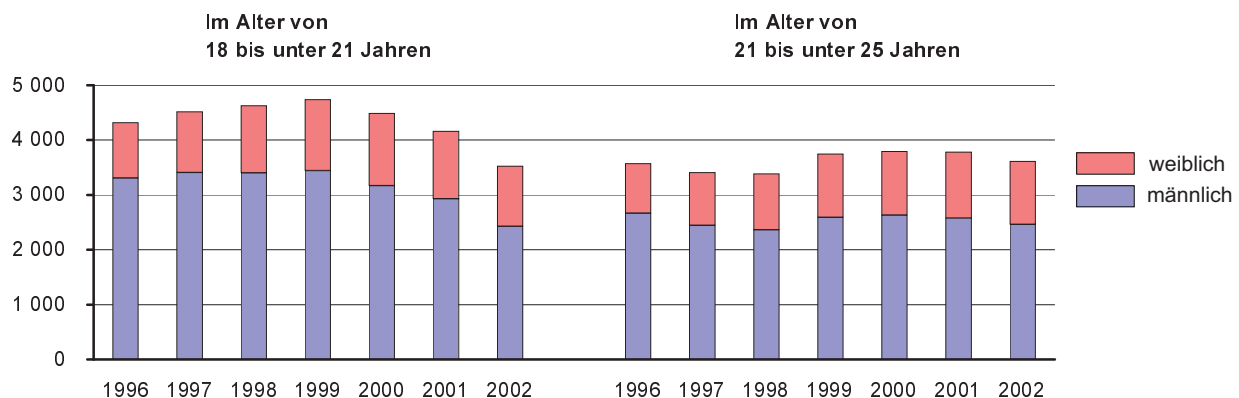
Abb. 14 Getötete und schwer verletzte Fahrer und Mitfahrer von Pkw im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 1997 bis 2002 nach Regierungsbezirken



6. Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 1996 bis 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden					Darunter Führer von Pkw				
	insgesamt	darunter 18- bis unter 25- Jährige	Anteil in %	im Alter von ... bis unter ... Jahren		insgesamt	darunter 18- bis unter 25- Jährige	Anteil in %	im Alter von ... bis unter ... Jahren	
				18 - 21	21 - 25				18 - 21	21 - 25
Insgesamt ¹⁾						Insgesamt ¹⁾				
1996	32 380	7 964	24,6	4 361	3 603	25 774	6 893	26,7	3 824	3 069
1997	31 624	8 017	25,4	4 571	3 446	25 068	6 911	27,6	3 982	2 929
1998	31 078	8 045	25,9	4 648	3 397	25 005	7 044	28,2	4 057	2 987
1999	32 696	8 484	25,9	4 740	3 744	25 998	7 385	28,4	4 103	3 282
2000	31 210	8 278	26,5	4 485	3 793	25 065	7 238	28,9	3 928	3 310
2001	29 599	7 942	26,8	4 163	3 779	24 036	6 919	28,8	3 621	3 298
2002	27 431	7 134	26,0	3 522	3 612	22 268	6 222	27,9	3 060	3 162
männlich ²⁾						männlich				
1996	23 525	5 971	25,4	3 306	2 665	17 816	5 002	28,1	2 830	2 172
1997	22 595	5 853	25,9	3 408	2 445	16 993	4 841	28,5	2 872	1 969
1998	21 808	5 763	26,4	3 402	2 361	16 563	4 849	29,3	2 863	1 986
1999	22 841	6 034	26,4	3 443	2 591	17 117	5 030	29,4	2 867	2 163
2000	21 383	5 797	27,1	3 167	2 630	16 178	4 848	30,0	2 665	2 183
2001	20 145	5 505	27,3	2 927	2 578	15 385	4 574	29,7	2 430	2 144
2002	18 608	4 889	26,3	2 429	2 460	14 180	4 064	28,7	2 011	2 053
weiblich ²⁾						weiblich				
1996	6 929	1 920	27,7	1 012	908	6 534	1 830	28,0	958	872
1997	7 262	2 072	28,5	1 107	965	6 818	1 991	29,2	1 059	932
1998	7 742	2 245	29,0	1 223	1 022	7 391	2 162	29,3	1 173	989
1999	8 318	2 448	29,4	1 296	1 152	7 888	2 353	29,8	1 235	1 118
2000	8 319	2 478	29,8	1 317	1 161	7 912	2 387	30,2	1 262	1 125
2001	8 145	2 434	29,9	1 234	1 200	7 810	2 343	30,0	1 189	1 154
2002	7 710	2 242	29,1	1 093	1 149	7 366	2 155	29,3	1 049	1 106

Abb. 15 Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 1996 bis 2002



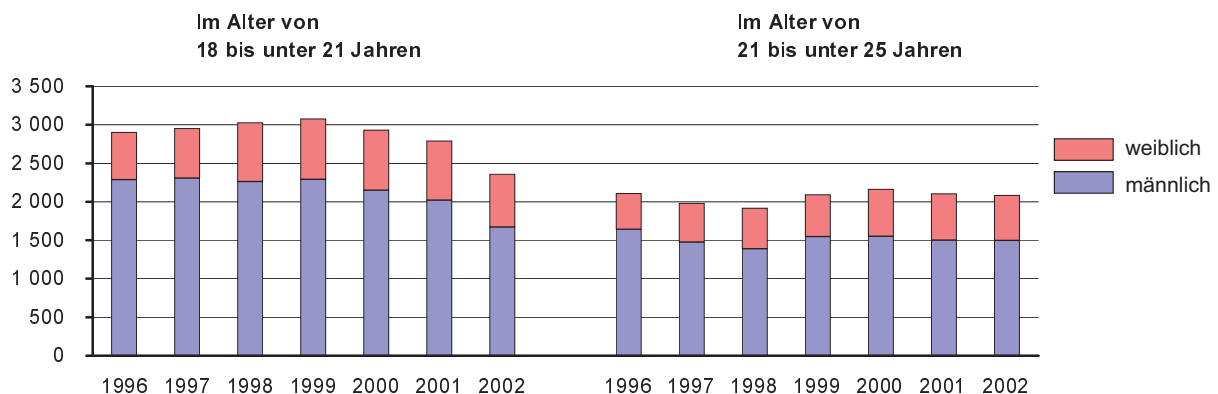
1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts

2) Es wurden nur Unfälle ausgewertet, bei denen sowohl Alter als auch Geschlecht der Beteiligten angegeben waren.

7. Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 1996 bis 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Beteiligte Kfz-Führer als Hauptverursacher an Unfällen mit Personenschaden					Darunter Führer von Pkw als Hauptverursacher an Unfällen mit Personenschaden				
	insgesamt	darunter 18- bis unter 25- Jährige	Anteil in %	im Alter von ... bis unter ... Jahren		insgesamt	darunter 18- bis unter 25- Jährige	Anteil in %	im Alter von ... bis unter ... Jahren	
				18 - 21	21 - 25				18 - 21	21 - 25
Insgesamt ¹⁾						Insgesamt ¹⁾				
1996	18 070	5 057	28,0	2 929	2 128	14 741	4 517	30,6	2 675	1 842
1997	17 465	4 983	28,5	2 987	1 996	14 161	4 419	31,2	2 680	1 739
1998	16 894	4 956	29,3	3 035	1 921	13 828	4 444	32,1	2 730	1 714
1999	17 752	5 170	29,1	3 078	2 092	14 293	4 583	32,1	2 748	1 835
2000	16 958	5 093	30,0	2 933	2 160	13 758	4 526	32,9	2 635	1 891
2001	16 095	4 893	30,4	2 789	2 104	13 238	4 322	32,6	2 484	1 838
2002	15 141	4 441	29,3	2 356	2 085	12 485	3 949	31,6	2 117	1 832
männlich ²⁾						männlich				
1996	13 321	3 928	29,5	2 286	1 642	10 490	3 429	32,7	2 055	1 374
1997	12 670	3 783	29,9	2 309	1 474	9 925	3 266	32,9	2 029	1 237
1998	11 943	3 648	30,5	2 260	1 388	9 370	3 174	33,9	1 980	1 194
1999	12 495	3 836	30,7	2 289	1 547	9 650	3 294	34,1	1 989	1 305
2000	11 728	3 696	31,5	2 147	1 549	9 114	3 175	34,8	1 878	1 297
2001	11 054	3 521	31,9	2 021	1 500	8 722	2 996	34,3	1 741	1 255
2002	10 313	3 166	30,7	1 671	1 495	7 891	2 719	34,5	1 452	1 267
weiblich ²⁾						weiblich				
1996	3 622	1 081	29,8	615	466	3 457	1 048	30,3	597	451
1997	3 677	1 148	31,2	644	504	3 471	1 110	32,0	621	489
1998	3 914	1 295	33,1	767	528	3 778	1 258	33,3	742	516
1999	4 164	1 332	32,0	788	544	3 981	1 287	32,3	758	529
2000	4 188	1 396	33,3	785	611	4 021	1 305	32,5	756	549
2001	4 104	1 370	33,4	767	603	3 967	1 325	33,4	742	583
2002	3 953	1 273	32,2	685	588	3 059	1 228	40,1	665	563

**Abb. 16 Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden
1996 bis 2002**



1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts

2) Es wurden nur Unfälle ausgewertet, bei denen sowohl Alter als auch Geschlecht der Hauptverursacher angegeben waren.

8. Einwohner und Verunglückte 2002 insgesamt und im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Einwohner ¹⁾			Verunglückte			Verunglückte je 100 000 Einwohner	
	ins- gesamt	darunter 18- bis unter 25-Jährige	% von ins- gesamt	ins- gesamt	darunter 18- bis unter 25-Jährige	% von ins- gesamt	ins- gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren
Chemnitz, Stadt	254 383	22 500	8,8	1 536	397	25,8	604	1 764
Plauen, Stadt	70 945	6 010	8,5	318	80	25,2	448	1 331
Zwickau, Stadt	101 308	8 940	8,8	518	127	24,5	511	1 421
Annaberg	86 721	8 303	9,6	399	114	28,6	460	1 373
Chemnitzer Land	139 058	11 723	8,4	620	144	23,2	446	1 228
Freiberg	150 693	14 473	9,6	673	156	23,2	447	1 078
Vogtlandkreis	199 384	16 815	8,4	1 038	307	29,6	521	1 826
Mittlerer Erzgebirgskreis	92 973	8 825	9,5	410	114	27,8	441	1 292
Mittweida	135 931	12 056	8,9	786	232	29,5	578	1 924
Stollberg	92 624	8 538	9,2	435	107	24,6	470	1 253
Aue-Schwarzenberg	137 472	12 619	9,2	651	176	27,0	474	1 395
Zwickauer Land	132 805	11 220	8,4	682	174	25,5	514	1 551
Regierungsbezirk Chemnitz	1 594 297	142 022	8,9	8 066	2 128	26,4	506	1 498
Dresden, Stadt	478 988	47 650	9,9	2 850	693	24,3	595	1 454
Görlitz, Stadt	59 809	5 363	9,0	199	49	24,6	333	914
Hoyerswerda, Stadt	47 199	4 111	8,7	196	28	14,3	415	681
Bautzen	154 771	15 191	9,8	1 063	279	26,2	687	1 837
Meißen	151 633	13 797	9,1	864	221	25,6	570	1 602
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	102 544	10 073	9,8	588	167	28,4	573	1 658
Riesa-Großenhain	119 777	11 598	9,7	601	131	21,8	502	1 130
Löbau-Zittau	151 267	13 852	9,2	771	214	27,8	510	1 545
Sächsische Schweiz	144 495	12 511	8,7	805	214	26,6	557	1 710
Weißeritzkreis	124 363	11 630	9,4	549	135	24,6	441	1 161
Kamenz	154 413	15 052	9,7	811	238	29,3	525	1 581
Regierungsbezirk Dresden	1 689 259	160 828	9,5	9 297	2 369	25,5	550	1 473
Leipzig, Stadt	493 241	45 937	9,3	2 449	483	19,7	497	1 051
Delitzsch	126 537	11 698	9,2	778	220	28,3	615	1 881
Döbeln	76 210	7 053	9,3	367	121	33,0	482	1 716
Leipziger Land	151 850	13 148	8,7	805	201	25,0	530	1 529
Muldentalkreis	134 985	12 422	9,2	709	190	26,8	525	1 530
Torgau-Oschatz	99 983	9 961	10,0	529	167	31,6	529	1 677
Regierungsbezirk Leipzig	1 082 806	100 219	9,3	5 637	1 382	24,5	521	1 379
Sachsen 2002	4 366 362	403 069	9,2	23 000	5 879	25,6	527	1 459
Sachsen 2001	4 404 708	400 148	9,1	24 537	6 597	26,9	557	1 649
Sachsen 2000	4 442 721	394 212	8,9	25 952	6 918	26,7	584	1 755
Veränderung 2002 zu 2001 in %	-0,9	0,7	x	-6,3	-10,9	x	-5,4	-11,5
Veränderung 2001 zu 2000 in %	-0,9	1,5	x	-5,5	-4,6	x	-4,6	-6,1

1) Bevölkerungsstand 30.6.2002, Gebietsstand 31.12.2002

Getötete			Getötete je 1 Million Einwohner		Schwerverletzte			Leichtverletzte		
ins-gesamt	darunter 18- bis unter 25-Jährige	% von ins-gesamt	ins-gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	ins-gesamt	darunter 18- bis unter 25-Jährige	% von insgesamt	ins-gesamt	darunter 18- bis unter 25-Jährige	% von insgesamt
12	3	25,0	47	133	276	52	18,8	1 248	342	27,4
5	1	20,0	70	166	62	13	21,0	251	66	26,3
3	1	33,3	30	112	90	21	23,3	425	105	24,7
15	6	40,0	173	723	94	28	29,8	290	80	27,6
14	3	21,4	101	256	159	18	11,3	447	123	27,5
16	-	-	106	-	214	47	22,0	443	109	24,6
41	21	51,2	206	1 249	349	95	27,2	648	191	29,5
14	4	28,6	151	453	169	44	26,0	227	66	29,1
17	5	29,4	125	415	286	91	31,8	483	136	28,2
8	2	25,0	86	234	146	40	27,4	281	65	23,1
10	1	10,0	73	79	181	52	28,7	460	123	26,7
9	1	11,1	68	89	174	44	25,3	499	129	25,9
164	48	29,3	103	338	2 200	545	24,8	5 702	1 535	26,9
29	7	24,1	61	147	479	110	23,0	2 342	576	24,6
-	-	-	-	-	50	12	24,0	149	37	24,8
4	1	25,0	85	243	60	6	10,0	132	21	15,9
13	3	23,1	84	197	296	87	29,4	754	189	25,1
12	3	25,0	79	217	238	58	24,4	614	160	26,1
9	2	22,2	88	199	197	60	30,5	382	105	27,5
14	2	14,3	117	172	172	38	22,1	415	91	21,9
19	7	36,8	126	505	205	53	25,9	547	154	28,2
15	7	46,7	104	560	176	52	29,5	614	155	25,2
16	2	12,5	129	172	177	43	24,3	356	90	25,3
18	1	5,6	117	66	237	63	26,6	556	174	31,3
149	35	23,5	88	218	2 287	582	25,4	6 861	1 752	25,5
17	-	-	34	-	344	67	19,5	2 088	416	19,9
14	4	28,6	111	342	279	83	29,7	485	133	27,4
12	2	16,7	157	284	95	36	37,9	260	83	31,9
8	2	25,0	53	152	200	55	27,5	597	144	24,1
16	3	18,8	119	242	222	54	24,3	471	133	28,2
13	7	53,8	130	703	202	67	33,2	314	93	29,6
80	18	22,5	74	180	1 342	362	27,0	4 215	1 002	23,8
393	101	25,7	90	251	5 829	1 489	25,5	16 778	4 289	25,6
409	120	29,3	93	300	6 232	1 668	26,8	17 896	4 809	26,9
444	135	30,4	100	342	7 024	1 855	26,4	18 484	4 928	26,7
-3,9	-15,8	x	-3,1	-16,4	-6,5	-10,7	x	-6,2	-10,8	x
-7,9	-11,1	x	-7,1	-12,4	-11,3	-10,1	x	-3,2	-2,4	x

9. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Getötete				Schwerverletzte			
	ins- gesamt	darunter: Fahrer und Mitfahrer von			ins- gesamt	darunter: Fahrer und Mitfahrer von		
		Pkw	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Pkw	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
Chemnitz, Stadt	3	1	1	-	52	30	11	8
Plauen, Stadt	1	-	1	-	13	10	2	-
Zwickau, Stadt	1	1	-	-	21	16	3	-
Annaberg	6	5	-	1	28	19	7	-
Chemnitzer Land	3	2	1	-	18	9	5	3
Freiberg	-	-	-	-	47	33	6	3
Vogtlandkreis	21	18	2	-	95	79	15	1
Mittlerer Erzgebirgskreis	4	2	1	1	44	34	6	1
Mittweida	5	3	2	-	91	68	15	4
Stollberg	2	2	-	-	40	23	13	3
Aue-Schwarzenberg	1	1	-	-	52	37	13	1
Zwickauer Land	1	1	-	-	44	41	3	-
Regierungsbezirk Chemnitz	48	36	8	2	545	399	99	24
Dresden, Stadt	7	5	1	-	110	51	24	13
Görlitz, Stadt	-	-	-	-	12	7	3	1
Hoyerswerda, Stadt	1	1	-	-	6	5	1	-
Bautzen	3	3	-	-	87	67	11	5
Meißen	3	3	-	-	58	44	7	4
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	2	2	-	-	60	51	6	1
Riesa-Großenhain	2	2	-	-	38	26	8	2
Löbau-Zittau	7	6	-	-	53	36	9	4
Sächsische Schweiz	7	6	-	-	52	37	11	-
Weißeritzkreis	2	2	-	-	43	27	11	4
Kamenz	1	-	-	1	63	42	9	8
Regierungsbezirk Dresden	35	30	1	1	582	393	100	42
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	67	39	8	12
Delitzsch	4	3	1	-	83	70	8	3
Döbeln	2	2	-	-	36	25	5	1
Leipziger Land	2	1	-	-	55	40	9	2
Muldentalkreis	3	2	1	-	54	44	3	4
Torgau-Oschatz	7	6	-	-	67	60	2	3
Regierungsbezirk Leipzig	18	14	2	-	362	278	35	25
Sachsen 2002	101	80	11	3	1 489	1 070	234	91
Sachsen 2001	120	101	15	-	1 668	1 209	283	98
Sachsen 2000	135	109	23	3	1 855	1 359	285	99
Veränderung 2002 zu 2001 in %	-15,8	-20,8	-26,7	x	-10,7	-11,5	-17,3	-7,1
Veränderung 2001 zu 2000 in %	-11,1	-7,3	-34,8	x	-10,1	-11,0	-0,7	-1,0

1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechtes

Verunglückte											
insgesamt ¹⁾	Fahrer und Mitfahrer von			männlich				weiblich			
	Pkw ¹⁾	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern	ins- gesamt	darunter: Fahrer und Mitfahrer von			ins- gesamt	darunter: Fahrer und Mitfahrer von		
					Pkw	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Pkw	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
397	302	39	25	226	153	35	16	171	149	4	9
80	63	8	5	38	26	7	5	42	37	1	-
127	100	9	11	69	45	9	9	58	55	-	2
114	91	19	2	68	51	16	1	46	40	3	1
144	107	25	7	92	63	19	5	52	44	6	2
156	118	13	12	95	66	12	8	61	52	1	4
307	252	36	6	177	132	32	4	130	120	4	2
114	86	17	4	76	53	15	4	38	33	2	-
232	181	30	6	153	107	29	6	79	74	1	-
107	81	18	5	64	41	17	3	43	40	1	2
176	146	23	2	103	78	20	1	73	68	3	1
174	140	20	7	106	78	15	6	68	62	5	1
2 128	1 667	257	92	1 267	893	226	68	861	774	31	24
693	425	83	117	364	198	69	63	328	226	14	54
49	36	5	6	26	16	4	5	23	20	1	1
28	18	2	7	20	12	2	5	8	6	-	2
279	217	32	15	179	130	29	12	100	87	3	3
221	164	23	17	129	89	19	9	92	75	4	8
167	136	14	10	115	91	10	7	52	45	4	3
131	101	14	10	89	70	9	6	42	31	5	4
214	158	30	14	148	101	28	11	66	57	2	3
214	153	38	9	129	79	33	7	85	74	5	2
135	100	21	8	90	60	18	7	45	40	3	1
238	179	31	18	170	115	30	16	68	64	1	2
2 369	1 687	293	231	1 459	961	251	148	909	725	42	83
483	284	37	107	229	127	28	48	254	157	9	59
220	181	15	15	130	104	14	5	90	77	1	10
121	100	8	1	71	52	7	1	50	48	1	-
201	157	27	10	126	89	24	9	75	68	3	1
190	149	15	14	124	91	12	10	66	58	3	4
167	139	10	11	110	87	8	10	57	52	2	1
1 382	1 010	112	158	790	550	93	83	592	460	19	75
5 879	4 364	662	481	3 516	2 404	570	299	2 362	1 959	92	182
6 597	5 066	741	447	3 911	2 773	646	277	2 686	2 293	95	170
6 918	5 226	764	521	4 202	2 952	663	335	2 713	2 274	101	186
-10,9	-13,9	-10,7	7,6	-10,1	-13,3	-11,8	7,9	-12,1	-14,6	-3,2	7,1
-4,6	-3,1	-3,0	-14,2	-6,9	-6,1	-2,6	-17,3	-1,0	0,8	-5,9	-8,6

10. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren je 100 000 Einwohner dieser Altersgruppe nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Ein- wohner ¹⁾ (18 bis unter 25 Jahre)	Verunglückte			Getötete			Schwerverletzte		
		ins- gesamt	darunter: Fahrer und Mitfahrer von		ins- gesamt	darunter: Fahrer und Mitfahrer von		ins- gesamt	darunter: Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motor- zwei- rädern		Pkw	Motor- zwei- rädern		Pkw	Motor- zwei- rädern
Chemnitz, Stadt	22 500	1 764	1 342	173	13	4	4	231	133	49
Plauen, Stadt	6 010	1 331	1 048	133	17	-	17	216	166	33
Zwickau, Stadt	8 940	1 421	1 119	101	11	11	-	235	179	34
Annaberg	8 303	1 373	1 096	229	72	60	-	337	229	84
Chemnitzer Land	11 723	1 228	913	213	26	17	9	154	77	43
Freiberg	14 473	1 078	815	90	-	-	-	325	228	41
Vogtlandkreis	16 815	1 826	1 499	214	125	107	12	565	470	89
Mittlerer Erzgebirgskreis	8 825	1 292	975	193	45	23	11	499	385	68
Mittweida	12 056	1 924	1 501	249	41	25	17	755	564	124
Stollberg	8 538	1 253	949	211	23	23	-	468	269	152
Aue-Schwarzenberg	12 619	1 395	1 157	182	8	8	-	412	293	103
Zwickauer Land	11 220	1 551	1 248	178	9	9	-	392	365	27
Regierungsbezirk Chemnitz	142 022	1 498	1 174	181	34	25	6	384	281	70
Dresden, Stadt	47 650	1 454	892	174	15	10	2	231	107	50
Görlitz, Stadt	5 363	914	671	93	-	-	-	224	131	56
Hoyerswerda, Stadt	4 111	681	438	49	24	24	-	146	122	24
Bautzen	15 191	1 837	1 428	211	20	20	-	573	441	72
Meißen	13 797	1 602	1 189	167	22	22	-	420	319	51
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	10 073	1 658	1 350	139	20	20	-	596	506	60
Riesa-Großenhain	11 598	1 130	871	121	17	17	-	328	224	69
Löbau-Zittau	13 852	1 545	1 141	217	51	43	-	383	260	65
Sächsische Schweiz	12 511	1 710	1 223	304	56	48	-	416	296	88
Weißeritzkreis	11 630	1 161	860	181	17	17	-	370	232	95
Kamenitz	15 052	1 581	1 189	206	7	-	-	419	279	60
Regierungsbezirk Dresden	160 828	1 473	1 049	182	22	19	1	362	244	62
Leipzig, Stadt	45 937	1 051	618	81	-	-	-	146	85	17
Delitzsch	11 698	1 881	1 547	128	34	26	9	710	598	68
Döbeln	7 053	1 716	1 418	113	28	28	-	510	354	71
Leipziger Land	13 148	1 529	1 194	205	15	8	-	418	304	68
Muldentalkreis	12 422	1 530	1 199	121	24	16	8	435	354	24
Torgau-Oschatz	9 961	1 677	1 395	100	70	60	-	673	602	20
Regierungsbezirk Leipzig	100 219	1 379	1 008	112	18	14	2	361	277	35
Sachsen 2002	403 069	1 459	1 083	164	25	20	3	369	265	58
Sachsen 2001	400 148	1 649	1 266	185	29	25	4	417	302	71
Sachsen 2000	394 212	1 755	1 326	194	34	28	6	471	345	72
Sachsen 1999	384 291	1 787	1 369	211	25	19	6	513	380	83
Sachsen 1998	372 245	1 776	1 362	205	39	32	4	558	424	80

1) Bevölkerungsstand 30.6.2002, Gebietsstand 31.12. 2002

11. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisen je 10 000 Kraftfahrzeuge der entsprechenden Fahrzeugart

Kreis Regierungsbezirk Land	Kraftfahrzeuge ¹⁾			Verunglückte			Getötete und Schwerverletzte		
	insgesamt	darunter		insgesamt	dar.: Fahrer und Mitfahrer von		insgesamt	dar.: Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Motor- zwei- räder		Pkw	Motor- zwei- rädern		Pkw	Motor- zwei- rädern
Chemnitz, Stadt	148 410	130 279	5 185	27	23	75	4	2	23
Plauen, Stadt	42 596	37 341	1 499	19	17	53	3	3	20
Zwickau, Stadt	59 543	52 572	1 984	21	19	45	4	3	15
Annaberg	55 356	47 251	2 763	21	19	69	6	5	25
Chemnitzer Land	89 377	76 738	3 939	16	14	63	2	1	15
Freiberg	95 479	81 317	4 555	16	15	29	5	4	13
Vogtlandkreis	137 539	115 650	5 834	22	22	62	8	8	29
Mittlerer Erzgebirgskreis	63 019	52 846	4 003	18	16	42	8	7	17
Mittweida	92 562	77 627	4 839	25	23	62	10	9	35
Stollberg	59 829	51 351	2 899	18	16	62	7	5	45
Aue-Schwarzenberg	85 950	74 714	3 840	20	20	60	6	5	34
Zwickauer Land	86 306	73 228	3 888	20	19	51	5	6	8
Regierungsbezirk Chemnitz	1 015 966	870 914	45 228	21	19	57	6	5	24
Dresden, Stadt	236 714	208 789	8 528	29	20	97	5	3	29
Görlitz, Stadt	30 607	27 670	1 032	16	13	48	4	3	29
Hoyerswerda, Stadt	27 116	24 331	909	10	7	22	3	2	11
Bautzen	101 412	86 317	4 033	28	25	79	9	8	27
Meißen	93 898	80 169	4 089	24	20	56	6	6	17
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	68 159	58 510	2 753	25	23	51	9	9	22
Riesa-Großenhain	74 520	63 259	2 959	18	16	47	5	4	27
Löbau-Zittau	94 563	81 762	3 946	23	19	76	6	5	23
Sächsische Schweiz	90 761	77 809	4 142	24	20	92	7	6	27
Weißeritzkreis	83 476	70 672	3 991	16	14	53	5	4	28
Kamenz	105 288	88 563	4 767	23	20	65	6	5	19
Regierungsbezirk Dresden	1 006 514	867 851	41 149	24	19	71	6	5	25
Leipzig, Stadt	217 871	191 148	7 146	22	15	52	3	2	11
Delitzsch	80 551	67 519	3 391	15	15	24	11	11	27
Döbeln	49 066	41 676	2 264	41	38	119	8	6	22
Leipziger Land	94 799	81 186	3 684	20	18	41	6	5	24
Muldentalkreis	90 808	77 445	3 835	18	18	26	6	6	10
Torgau-Oschatz	66 954	55 853	3 178	25	25	31	11	12	6
Regierungsbezirk Leipzig	600 049	514 827	23 498	23	20	48	6	6	16
Sachsen 2002	2 622 529	2 253 592	109 875	22	19	60	6	5	22
Sachsen 2001	2 610 153	2 247 457	102 304	25	23	72	7	6	29
Sachsen 2000	2 566 181	2 212 383	99 037	27	24	77	8	7	31
Sachsen 1999	2 545 649	2 201 553	91 855	27	24	88	8	7	37
Sachsen 1998	2 490 049	2 160 172	81 476	27	23	94	9	8	38

1) Gebietsstand 1.1. 2002, KFZ-Bestände Stand 1.1.2002, 1.1.2001, für 1998 bis 2000 jeweils Stand 1.7. des Jahres

12. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Uhrzeit und Wochentagen

Wochentag	0:00 bis 1:59	2:00 bis 3:59	4:00 bis 5:59	6:00 bis 7:59	8:00 bis 9:59	10:00 bis 11:59	12:00 bis 13:59	14:00 bis 15:59	16:00 bis 17:59	18:00 bis 19:59	20:00 bis 21:59	22:00 bis 23:59	Ohne An- gabe	Insgesamt
-----------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	---------------------	-----------

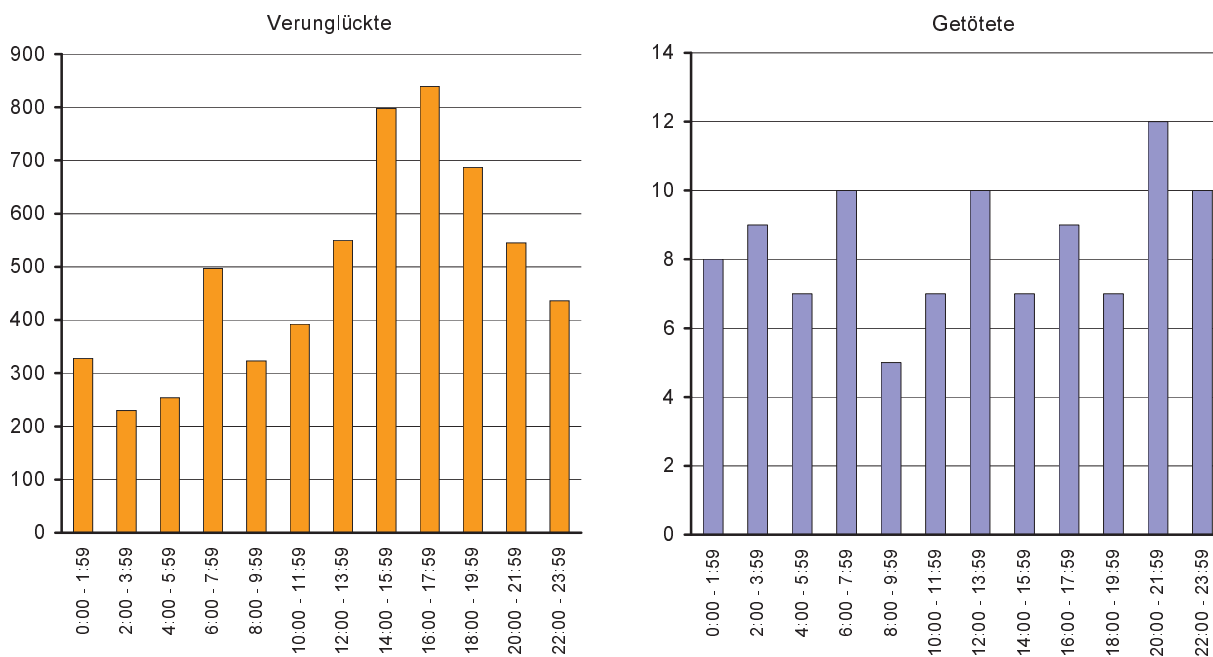
Verunglückte

Montag	21	15	35	99	67	61	71	126	125	90	46	22	-	778
Dienstag	25	8	20	106	43	64	95	131	131	97	89	46	-	855
Mittwoch	33	18	18	73	56	52	53	75	109	74	74	53	-	688
Donnerstag	27	14	21	74	36	55	63	137	136	108	76	79	-	826
Freitag	36	23	26	84	43	50	103	125	133	135	98	102	-	958
Sonnabend	82	56	49	37	51	63	107	99	92	92	88	83	-	899
Sonntag	104	96	85	24	27	47	58	105	113	91	74	51	-	875
Insgesamt	328	230	254	497	323	392	550	798	839	687	545	436	-	5 879

Getötete

Montag	-	-	1	2	-	-	-	2	1	1	1	1	-	9
Dienstag	2	-	-	1	-	2	1	-	2	-	1	2	-	11
Mittwoch	1	1	-	3	3	-	1	-	2	2	2	-	-	15
Donnerstag	-	2	-	2	-	1	1	3	1	-	3	2	-	15
Freitag	1	4	-	1	-	-	3	-	2	2	1	2	-	16
Sonnabend	4	1	3	-	-	3	1	1	1	2	3	1	-	20
Sonntag	-	1	3	1	2	1	3	1	-	-	1	2	-	15
Insgesamt	8	9	7	10	5	7	10	7	9	7	12	10	-	101

Abb. 17 Verunglückte und Getötete 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach der Uhrzeit



13. Verunglückte 2002 bei Unfällen, bei denen der Hauptverursacher des Unfalls im Alter von 18 bis unter 25 Jahren war, nach Uhrzeit und Wochentagen

Wochentag	0:00 bis 1:59	2:00 bis 3:59	4:00 bis 5:59	6:00 bis 7:59	8:00 bis 9:59	10:00 bis 11:59	12:00 bis 13:59	14:00 bis 15:59	16:00 bis 17:59	18:00 bis 19:59	20:00 bis 21:59	22:00 bis 23:59	Insgesamt
-----------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------

Verunglückte

Montag	20	11	31	117	57	66	69	156	149	126	54	29	885
Dienstag	26	9	19	109	52	67	89	146	159	100	102	40	918
Mittwoch	33	20	20	95	56	49	64	93	126	80	90	56	782
Donnerstag	36	13	18	83	44	64	73	155	154	120	86	89	935
Freitag	37	22	23	92	52	65	116	151	145	121	118	122	1 064
Sonnabend	101	62	49	37	69	77	98	106	114	127	106	99	1 045
Sonntag	117	111	96	30	35	66	72	110	139	120	93	42	1 031
Insgesamt	370	248	256	563	365	454	581	917	986	794	649	477	6 660

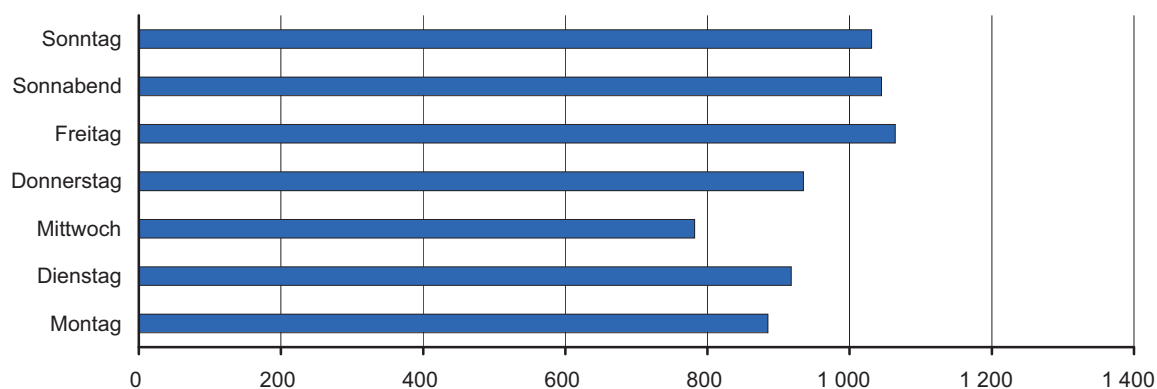
Getötete

Montag	-	-	-	2	-	-	-	2	2	3	1	3	13
Dienstag	2	-	-	1	-	2	3	-	3	-	3	1	15
Mittwoch	1	2	1	2	4	-	2	1	1	2	4	-	20
Donnerstag	-	1	-	2	-	-	1	3	-	-	4	4	15
Freitag	1	2	-	1	-	-	3	-	2	4	2	2	17
Sonnabend	5	2	2	-	-	3	2	2	2	6	5	2	31
Sonntag	-	2	4	3	2	1	4	1	1	-	4	2	24
Insgesamt	9	9	7	11	6	6	15	9	11	15	23	14	135

Schwerverletzte

Montag	6	7	6	30	20	18	12	38	39	38	17	9	240
Dienstag	6	2	8	22	15	18	23	24	37	26	29	9	219
Mittwoch	15	8	9	27	12	8	20	19	28	21	26	23	216
Donnerstag	16	2	6	21	9	13	20	44	29	31	24	36	251
Freitag	19	8	7	19	12	12	21	24	46	26	34	35	263
Sonnabend	35	14	21	13	15	13	27	24	34	40	22	33	291
Sonntag	28	45	48	11	12	22	24	25	39	28	22	14	318
Insgesamt	125	86	105	143	95	104	147	198	252	210	174	159	1 798

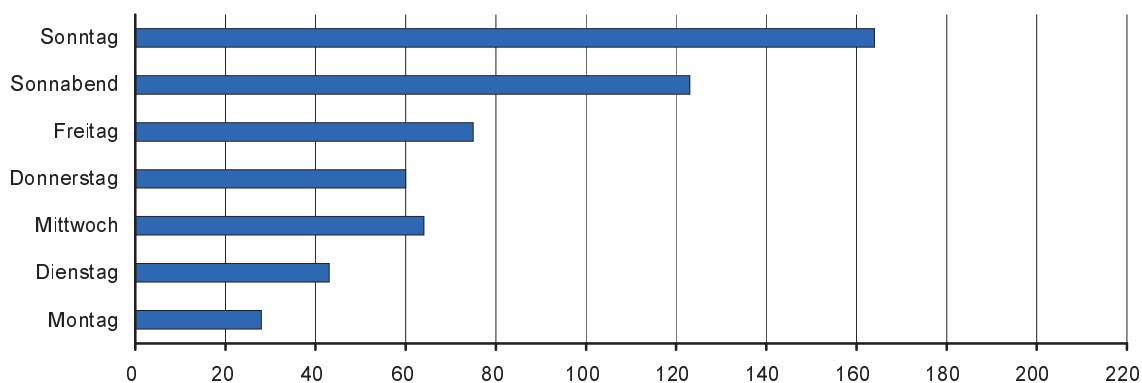
Abb. 18 Verunglückte 2002 durch 18- bis unter 25-jährige Hauptverursacher eines Unfalls nach Wochentagen



14. Verunglückte 2002 bei Unfällen, bei denen der Hauptverursacher des Unfalls im Alter von 18 bis unter 25 Jahren war und unter Alkoholeinfluss stand, nach Uhrzeit und Wochentagen

Wochentag	0:00 bis 1:59	2:00 bis 3:59	4:00 bis 5:59	6:00 bis 7:59	8:00 bis 9:59	10:00 bis 11:59	12:00 bis 13:59	14:00 bis 15:59	16:00 bis 17:59	18:00 bis 19:59	20:00 bis 21:59	22:00 bis 23:59	Insgesamt
Verunglückte													
Montag	3	4	3	1	-	-	3	-	5	6	1	2	28
Dienstag	9	2	6	1	1	-	-	-	2	5	11	6	43
Mittwoch	18	9	8	4	-	1	2	2	2	5	8	5	64
Donnerstag	11	4	4	-	-	-	1	3	-	4	10	23	60
Freitag	12	10	1	1	-	2	-	1	3	13	13	19	75
Sonnabend	24	24	27	4	2	1	5	3	5	2	7	19	123
Sonntag	29	50	33	10	5	7	1	4	8	5	6	6	164
Insgesamt	106	103	82	21	8	11	12	13	25	40	56	80	557
Getötete													
Montag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittwoch	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
Donnerstag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
Freitag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Sonnabend	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Sonntag	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
Insgesamt	1	3	2	-	-	1	-	-	-	-	1	3	11
Schwerverletzte													
Montag	1	2	-	1	-	-	2	-	3	1	1	1	12
Dienstag	2	1	-	1	-	-	-	-	-	1	4	3	12
Mittwoch	9	5	6	4	-	-	2	1	1	-	2	1	31
Donnerstag	7	1	1	-	-	-	1	-	-	4	6	14	34
Freitag	6	2	-	1	-	-	-	-	1	7	8	5	30
Sonnabend	7	7	17	-	2	-	1	1	3	1	1	11	51
Sonntag	12	26	17	3	-	6	-	1	2	2	1	4	74
Insgesamt	44	44	41	10	2	6	6	3	10	16	23	39	244

Abb. 19 Verunglückte 2002 durch 18- bis unter 25-jährige alkoholisierte Hauptverursacher nach Wochentagen



15. Verunglückte 2002 im Alter von 18 bis unter 25 Jahren nach Geschlecht, Art der Verkehrsbeteiligung und Alter

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt ¹⁾	Männlich					Weiblich				
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger
			Motor- zwei- rädern	Pkw	Fahr- rädern			Motor- zwei- rädern	Pkw	Fahr- rädern	
Verunglückte											
18 - 19	1 166	744	193	462	61	28	422	30	336	36	15
19 - 20	1 070	629	92	461	37	25	441	14	374	25	23
20 - 21	893	531	83	378	36	18	362	10	309	22	14
21 - 22	866	504	61	376	33	16	361	12	302	28	13
22 - 23	703	400	53	268	46	12	303	5	260	23	7
23 - 24	668	408	54	276	50	13	260	12	198	32	10
24 - 25	513	300	44	183	36	15	213	9	180	16	7
Insgesamt	5 879	3 516	580	2 404	299	127	2 362	92	1 959	182	89
Getötete											
18 - 19	17	14	2	10	1	1	3	-	3	-	-
19 - 20	19	15	-	12	1	1	4	-	4	-	-
20 - 21	23	16	2	11	1	-	7	-	7	-	-
21 - 22	15	12	-	11	-	1	3	-	3	-	-
22 - 23	10	7	1	6	-	-	3	-	3	-	-
23 - 24	10	7	3	3	-	1	3	-	3	-	-
24 - 25	7	7	3	4	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	101	78	11	57	3	4	23	-	23	-	-
Schwerverletzte											
18 - 19	349	259	71	163	16	7	90	6	76	6	1
19 - 20	258	169	22	122	12	10	89	4	78	1	6
20 - 21	230	146	30	101	5	5	84	3	69	6	6
21 - 22	209	137	21	105	5	2	72	3	57	7	4
22 - 23	167	110	25	68	7	3	57	3	43	5	2
23 - 24	169	115	28	73	7	5	54	2	41	7	2
24 - 25	107	76	12	49	6	2	31	4	25	1	1
Insgesamt	1 489	1 012	209	681	58	34	477	25	389	33	22
Leichtverletzte											
18 - 19	800	471	120	289	44	20	329	24	257	30	14
19 - 20	793	445	70	327	24	14	348	10	292	24	17
20 - 21	640	369	51	266	30	13	271	7	233	16	8
21 - 22	642	355	40	260	28	13	286	9	242	21	9
22 - 23	526	283	27	194	39	9	243	2	214	18	5
23 - 24	489	286	23	200	43	7	203	10	154	25	8
24 - 25	399	217	29	130	30	13	182	5	155	15	6
Insgesamt	4 289	2 426	360	1 666	238	89	1 862	67	1 547	149	67

1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts

16. Beteiligte Führer von Pkw bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Altersgruppen sowie nach Hubraum, Leistung, zulässiger Höchstgeschwindigkeit und Alter ihres Fahrzeuges

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Führer von Personenkraftwagen im Alter von ... bis unter ... Jahren								Ohne Angabe
		unter 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr	
Hubraum										
von ... bis unter ... cm³										
unter 1 200	3 135	6	723	526	502	506	392	238	209	33
1 200 - 1 400	4 455	2	856	751	769	740	597	352	324	64
1 400 - 1 700	5 076	9	702	748	958	1 008	720	507	351	73
1 700 - 2 000	6 176	13	584	824	1 333	1 430	993	632	247	120
2 000 - 2 500	971	2	36	89	201	281	197	111	32	22
2 500 - 3 000	375	-	14	35	88	106	76	41	9	6
3 000 und mehr	137	-	1	13	34	42	24	12	5	6
Zusammen	20 325	32	2 916	2 986	3 885	4 113	2 999	1 893	1 177	324
Ohne Angabe	1 943	2	144	176	266	272	206	139	102	636
Insgesamt	22 268	34	3 060	3 162	4 151	4 385	3 205	2 032	1 279	960
Leistung										
von ... bis unter ... kW										
unter 26	181	-	30	29	20	36	12	24	29	1
26 - 30	67	1	14	6	15	14	8	3	4	2
30 - 35	882	1	238	161	139	125	112	56	43	7
35 - 38	638	1	137	92	110	114	81	46	47	10
38 - 40	161	-	36	19	27	32	27	7	10	3
40 - 45	3 138	2	649	572	555	506	396	220	200	38
45 - 55	1 617	5	326	258	284	295	206	130	80	33
55 - 60	3 194	5	531	474	561	596	457	284	238	48
60 - 75	4 902	10	584	704	1 001	1 019	735	491	277	81
75 - 85	1 711	2	140	226	346	409	281	191	88	28
85 - 90	1 250	2	96	154	278	293	211	132	61	23
90 -110	1 407	1	76	154	291	377	259	162	62	25
110 -120	498	1	29	73	116	110	87	57	13	12
120 und mehr	679	1	30	64	142	187	127	90	25	13
Zusammen	20 325	32	2 916	2 986	3 885	4 113	2 999	1 893	1 177	324
Ohne Angabe	1 943	2	144	176	266	272	206	139	102	636
Insgesamt	22 268	34	3 060	3 162	4 151	4 385	3 205	2 032	1 279	960

Noch: 16. Beteiligte Führer von Pkw bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Altersgruppen sowie nach Hubraum, Leistung, zulässiger Höchstgeschwindigkeit und Alter ihres Fahrzeuges

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Führer von Personenkraftwagen im Alter von ... bis unter ... Jahren								Ohne Angabe
		unter 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr	
Zulässige Höchstgeschwindigkeit										
von ... bis unter ... km/h										
unter 120	176	-	30	27	21	35	14	22	25	2
120 - 140	385	2	45	52	78	79	65	34	21	9
140 - 160	4 452	5	938	730	764	790	590	312	263	60
160 - 180	7 688	17	1 239	1 171	1 466	1 504	1 051	656	467	117
180 - 200	5 250	6	516	716	1 054	1 144	840	576	306	92
200 - 220	1 742	1	115	217	369	396	324	219	69	32
220 - 240	534	1	32	63	109	139	94	67	22	7
240 und mehr	98	-	1	10	24	26	21	7	4	5
Zusammen	20 325	32	2 916	2 986	3 885	4 113	2 999	1 893	1 177	324
Ohne Angabe	1 943	2	144	176	266	272	206	139	102	636
Insgesamt	22 268	34	3 060	3 162	4 151	4 385	3 205	2 032	1 279	960
Alter des Fahrzeugs										
von ... bis unter ... Jahren										
unter 1	646	1	35	62	131	159	116	87	41	14
1 - 2	1 377	1	78	136	235	356	271	177	86	37
2 - 3	1 495	1	79	141	259	365	339	179	112	20
3 - 4	1 585	1	96	146	290	386	291	233	119	23
4 - 5	1 577	2	128	155	328	365	271	180	120	28
5 - 6	1 566	3	161	176	330	350	272	152	102	20
6 - 8	3 215	5	526	478	601	617	437	320	183	48
8 -10	3 293	1	677	604	606	597	368	217	162	51
10 -12	3 525	8	709	680	673	600	415	229	160	51
12 und mehr	1 979	9	421	402	407	304	206	10	90	30
Zusammen	20 258	32	2 910	2 980	3 870	4 099	2 986	1 884	1 175	322
Ohne Angabe	2 010	2	150	182	281	286	219	148	104	638
Insgesamt	22 268	34	3 060	3 162	4 151	4 385	3 205	2 032	1 279	960

17. Beteiligte Führer von Pkw bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht sowie nach Leistung und Alter ihres Fahrzeuges

Leistung/Alter des Fahrzeuges	Bei männlichen Fahrzeugführern				Bei weiblichen Fahrzeugführern			
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		18 - 25	18 - 21	21 - 25		18 - 25	18 - 21	21 - 25
Leistung								
von ... bis unter ... kW								
unter 26	139	47	24	23	41	12	6	6
26 - 30	25	10	7	3	40	10	7	3
30 - 35	383	198	128	70	492	201	110	91
35 - 38	267	109	67	42	362	120	70	50
38 - 40	54	26	15	11	105	29	21	8
40 - 45	1 512	618	364	254	1 606	602	285	317
45 - 55	1 045	404	228	176	544	180	98	82
55 - 60	1 951	643	357	286	1 204	361	174	187
60 - 75	3 509	962	442	520	1 335	326	142	184
75 - 85	1 279	280	106	174	413	86	34	52
85 - 90	946	210	82	128	286	40	14	26
90 - 110	1 089	179	49	130	302	51	27	24
110 - 120	397	85	20	65	95	17	9	8
120 und mehr	567	84	26	58	101	10	4	6
Zusammen	13 167	3 855	1 915	1 940	6 926	2 045	1 001	1 044
Ohne Angaben	1 013	209	96	113	440	110	48	62
Insgesamt	14 180	4 064	2 011	2 053	7 366	2 155	1 049	1 106
Alter des Fahrzeuges								
von ... bis unter ... Jahren								
unter 1	449	66	25	41	184	31	10	21
1 - 2	946	133	42	91	406	81	36	45
2 - 3	971	114	46	68	510	106	33	73
3 - 4	1 044	144	53	91	523	98	43	55
4 - 5	1 000	173	74	99	558	110	54	56
5 - 6	976	199	91	108	581	138	70	68
6 - 8	1 992	646	328	318	1 189	358	198	160
8 - 10	2 052	830	455	375	1 204	451	222	229
10 - 12	2 296	941	488	453	1 192	447	221	226
12 und mehr	1 398	602	309	293	557	220	112	108
Zusammen	13 124	3 848	1 911	1 937	6 904	2 040	999	1 041
Ohne Angaben	1 056	216	100	116	462	115	50	65
Insgesamt	14 180	4 064	2 011	2 053	7 366	2 155	1 049	1 106

18. Fehlverhalten der Fahrzeugführer bei Unfällen mit Personenschaden 2002

Ursache	Bei Unfällen mit Personenschaden				Bei Unfällen mit Getöteten			
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		18 - 25	18 - 21	21 - 25		18 - 25	18 - 21	21 - 25
Beteiligte Fahrzeugführer	31 656	7 656	3 758	3 898	546	149	81	68
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	20 519	5 699	2 918	2 781	452	151	78	73
darunter								
Verkehrstüchtigkeit	1 533	495	199	296	48	11	6	5
darunter Alkoholeinfluss	1 243	407	163	244	38	10	5	5
falsche Straßenbenutzung	1 462	330	168	162	25	9	6	3
nicht angepasste Geschwindigkeit	3 930	1 738	966	772	176	82	41	41
Abstand	2 342	631	315	316	2	-	-	-
Überholen	1 062	293	163	130	26	13	6	7
Vorfahrt, Vorrang	3 490	746	395	351	29	1	-	1
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	2 872	631	299	332	24	5	3	2
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 270	225	106	119	36	11	5	6
andere Fehler beim Fahrzeugführer ("49")	2 127	524	271	253	83	19	11	8

19. Fehlverhalten der Fahrer von Personenkraftwagen bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Geschlecht

Ursache	Bei männlichen Pkw-Fahrern				Bei Pkw-Fahrerinnen			
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		18 - 25	18 - 21	21 - 25		18 - 25	18 - 21	21 - 25
Beteiligte Fahrzeugführer	14 180	4 064	2 011	2 053	7 366	2 155	1 049	1 106
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	9 938	3 402	1 749	1 653	4 219	1 329	709	620
darunter								
Verkehrstüchtigkeit	946	366	145	221	119	29	11	18
darunter Alkoholeinfluss	761	308	122	186	84	17	6	11
falsche Straßenbenutzung	398	165	82	83	159	50	28	22
nicht angepasste Geschwindigkeit	2 215	1 147	635	512	821	363	221	142
Abstand	1 254	369	189	180	563	173	84	89
Überholen	479	188	104	84	131	39	23	16
Vorfahrt, Vorrang	1 753	411	228	183	977	246	127	119
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 335	334	159	175	715	200	100	100
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	620	137	62	75	273	59	28	31
andere Fehler beim Fahrzeugführer ("49")	755	236	124	112	385	146	74	72

20. Fehlverhalten der Fahrzeugführer je 1 000 Beteiligte bei Unfällen mit Personenschaden 2002

Ursache	Bei Unfällen mit Personenschaden				Bei Unfällen mit Getöteten			
	ins-gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins-gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		18 - 25	18 - 21	21 - 25		18 - 25	18 - 21	21 - 25
Beteiligte Fahrzeugführer	31 656	7 656	3 758	3 898	546	149	81	68
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	648	744	776	713	828	1 013	963	1 074
darunter								
Verkehrstüchtigkeit	48	65	53	76	88	74	74	74
darunter Alkoholeinfluss	39	53	43	63	70	67	62	74
falsche Straßenbenutzung	46	43	45	42	46	60	74	44
nicht angepasste Geschwindigkeit	124	227	257	198	322	550	506	603
Abstand	74	82	84	81	4	-	-	-
Überholen	34	38	43	33	48	87	74	103
Vorfahrt, Vorrang	110	97	105	90	53	7	-	15
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	91	82	80	85	44	34	37	29
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	40	29	28	31	66	74	62	88
andere Fehler beim Fahrzeugführer ("49")	67	68	72	65	152	128	136	118

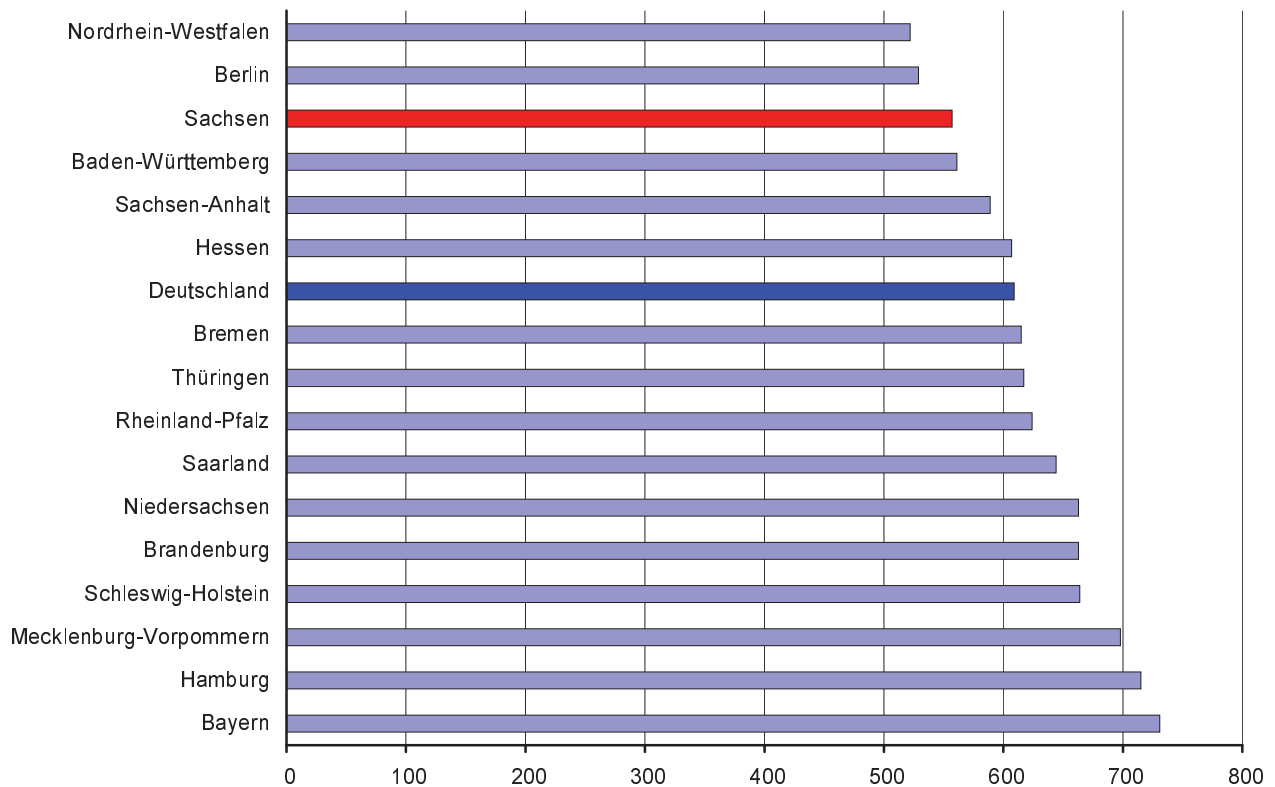
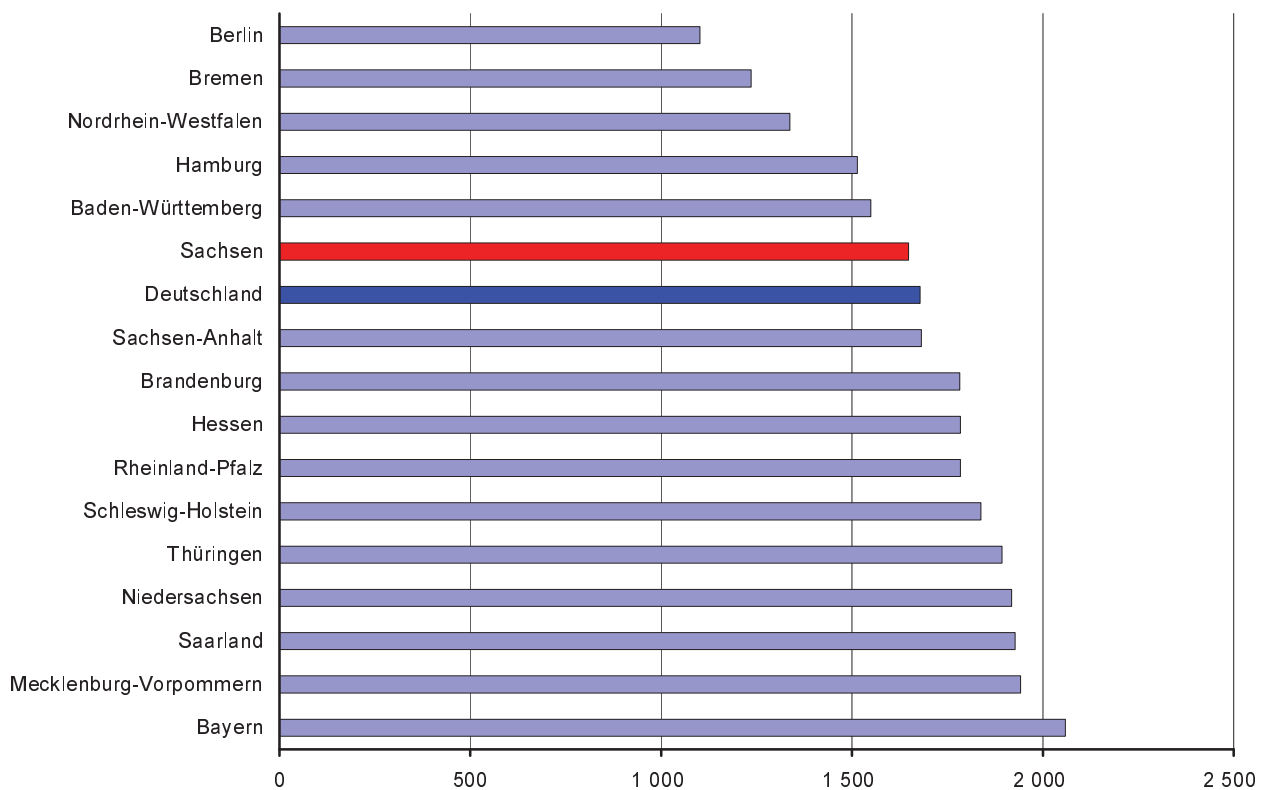
21. Fehlverhalten der Fahrer von Personenkraftwagen je 1 000 Beteiligte bei Unfällen mit Personenschaden 2002 nach Geschlecht

Ursache	Bei männlichen Pkw-Fahrern				Bei Pkw-Fahrerinnen			
	ins-gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			ins-gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		18 - 25	18 - 21	21 - 25		18 - 25	18 - 21	21 - 25
Beteiligte Fahrzeugführer	14 180	4 064	2 011	2 053	7 366	2 155	1 049	1 106
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	701	837	870	805	573	617	676	561
darunter								
Verkehrstüchtigkeit	67	90	72	108	16	13	10	16
darunter Alkoholeinfluss	54	76	61	91	11	8	6	10
falsche Straßenbenutzung	28	41	41	40	22	23	27	20
nicht angepasste Geschwindigkeit	156	282	316	249	111	168	211	128
Abstand	88	91	94	88	76	80	80	80
Überholen	34	46	52	41	18	18	22	14
Vorfahrt, Vorrang	124	101	113	89	133	114	121	108
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	94	82	79	85	97	93	95	90
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	44	34	31	37	37	27	27	28
andere Fehler beim Fahrzeugführer ("49")	53	58	62	55	52	68	71	65

22. Einwohner und Verunglückte 1999 bis 2001 nach Bundesländern und Altersgruppen

Kreis Regierungsbezirk Land	Jahr	Einwohner in 1 000 ¹⁾			Verunglückte			Verunglückte je 100 000 Einwohner	
		ins- gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	% von ins- gesamt	ins- gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	% von ins- gesamt	ins- gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren
Baden-Württemberg	1999	10 449	814	7,8	58 844	12 761	21,7	563	1 568
	2000	10 493	825	7,9	59 623	13 057	21,9	568	1 582
	2001	10 561	842	8,0	59 200	13 034	22,0	561	1 549
Bayern	1999	12 117	925	7,6	90 237	20 198	22,4	745	2 183
	2000	12 188	943	7,7	88 454	20 158	22,8	726	2 137
	2001	12 280	966	7,9	89 733	19 876	22,2	731	2 059
Berlin	1999	3 393	274	8,1	19 993	3 541	17,7	589	1 293
	2000	3 384	282	8,3	19 547	3 607	18,5	578	1 281
	2001	3 385	289	8,5	17 913	3 185	17,8	529	1 102
Brandenburg	1999	2 594	225	8,7	19 350	4 912	25,4	746	2 182
	2000	2 601	233	9,0	18 133	4 442	24,5	697	1 903
	2001	2 596	239	9,2	17 209	4 255	24,7	663	1 782
Bremen	1999	666	50	7,6	4 415	770	17,4	663	1 529
	2000	661	51	7,7	4 167	665	16,0	630	1 310
	2001	660	52	7,8	4 060	637	15,7	615	1 236
Hamburg	1999	1 702	132	7,7	12 433	2 184	17,6	730	1 659
	2000	1 710	135	7,9	12 495	2 182	17,5	731	1 617
	2001	1 721	137	8,0	12 304	2 078	16,9	715	1 514
Hessen	1999	6 043	451	7,5	37 776	8 426	22,3	625	1 868
	2000	6 058	456	7,5	36 870	7 993	21,7	609	1 753
	2001	6 073	460	7,6	36 866	8 209	22,3	607	1 784
Mecklenburg-Vorpommern	1999	1 794	167	9,3	14 459	4 096	28,3	806	2 453
	2000	1 783	172	9,6	12 992	3 706	28,5	729	2 158
	2001	1 768	174	9,9	12 345	3 389	27,5	698	1 942
Niedersachsen	1999	7 879	594	7,5	55 330	12 105	21,9	702	2 038
	2000	7 911	600	7,6	54 155	11 597	21,4	685	1 932
	2001	7 940	607	7,6	52 659	11 641	22,1	663	1 918
Nordrhein-Westfalen	1999	17 984	1 335	7,4	100 759	19 914	19,8	560	1 491
	2000	18 000	1 352	7,5	96 046	19 033	19,8	534	1 408
	2001	18 027	1 369	7,6	94 051	18 308	19,5	522	1 337
Rheinland-Pfalz	1999	4 028	298	7,4	26 130	5 872	22,5	649	1 970
	2000	4 030	303	7,5	25 503	5 757	22,6	633	1 900
	2001	4 041	309	7,6	25 216	5 512	21,9	624	1 784
Saarland	1999	1 073	77	7,1	7 229	1 555	21,5	674	2 031
	2000	1 070	78	7,3	6 511	1 411	21,7	609	1 810
	2001	1 067	79		6 871	1 526	22,2	644	1 927
Sachsen	1999	4 475	384	8,6	27 088	6 868	25,4	605	1 787
	2000	4 443	394	8,9	25 952	6 918	26,7	584	1 755
	2001	4 405	400	9,1	24 537	6 597	26,9	557	1 648
Sachsen-Anhalt	1999	2 663	222	8,3	17 901	4 465	24,9	672	2 010
	2000	2 633	227	8,6	16 480	4 201	25,5	626	1 847
	2001	2 598	231	8,9	15 308	3 880	25,3	589	1 682
Schleswig-Holstein	1999	2 771	200	7,2	20 088	4 251	21,2	725	2 125
	2000	2 782	201	7,2	18 975	3 900	20,6	682	1 939
	2001	2 796	203	7,2	18 551	3 722	20,1	664	1 838
Thüringen	1999	2 456	215	8,8	16 867	4 702	27,9	687	2 188
	2000	2 440	222	9,1	15 674	4 319	27,6	642	1 946
	2001	2 421	227	9,4	14 929	4 300	28,8	617	1 893
Deutschland	1999	82 087	6 362	7,8	528 899	116 620	22,0	644	1 833
	2000	82 188	6 476	7,9	511 577	112 946	22,1	622	1 744
	2001	82 339	6 583	8,0	501 752	110 457	22,0	609	1 678

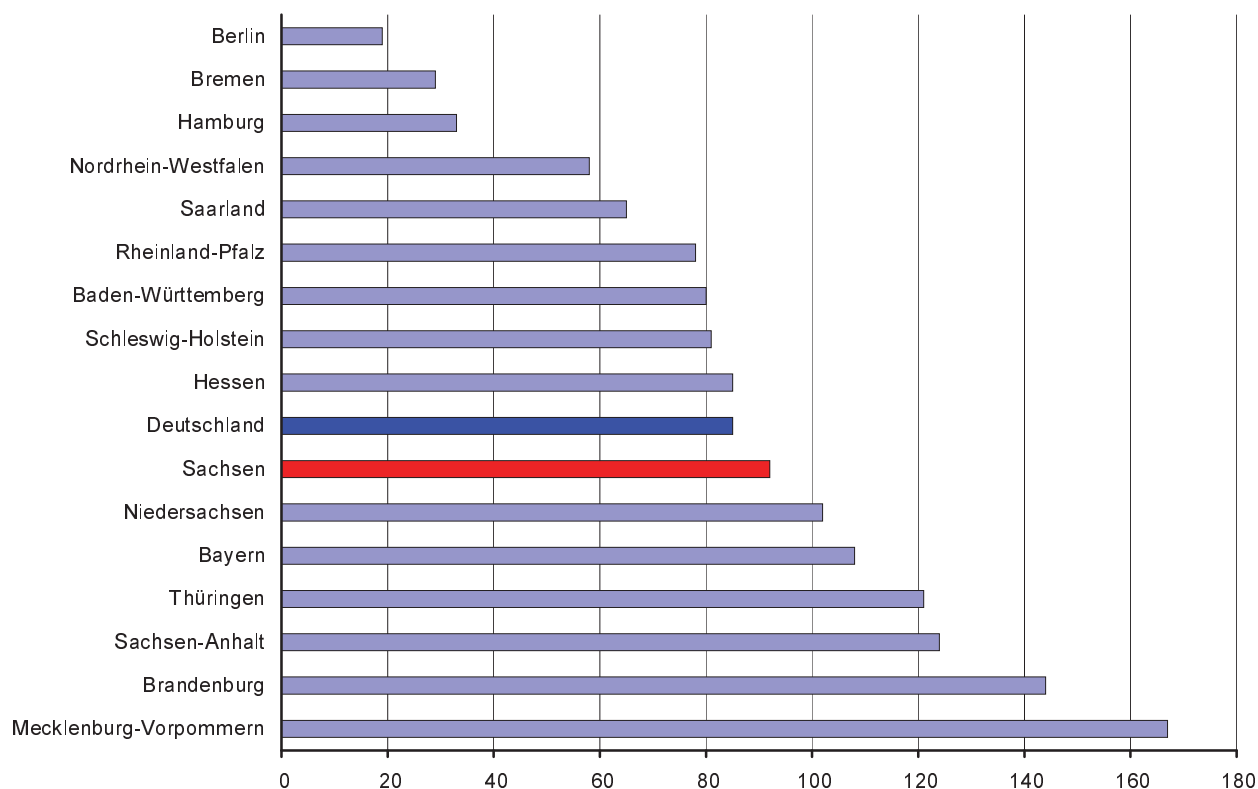
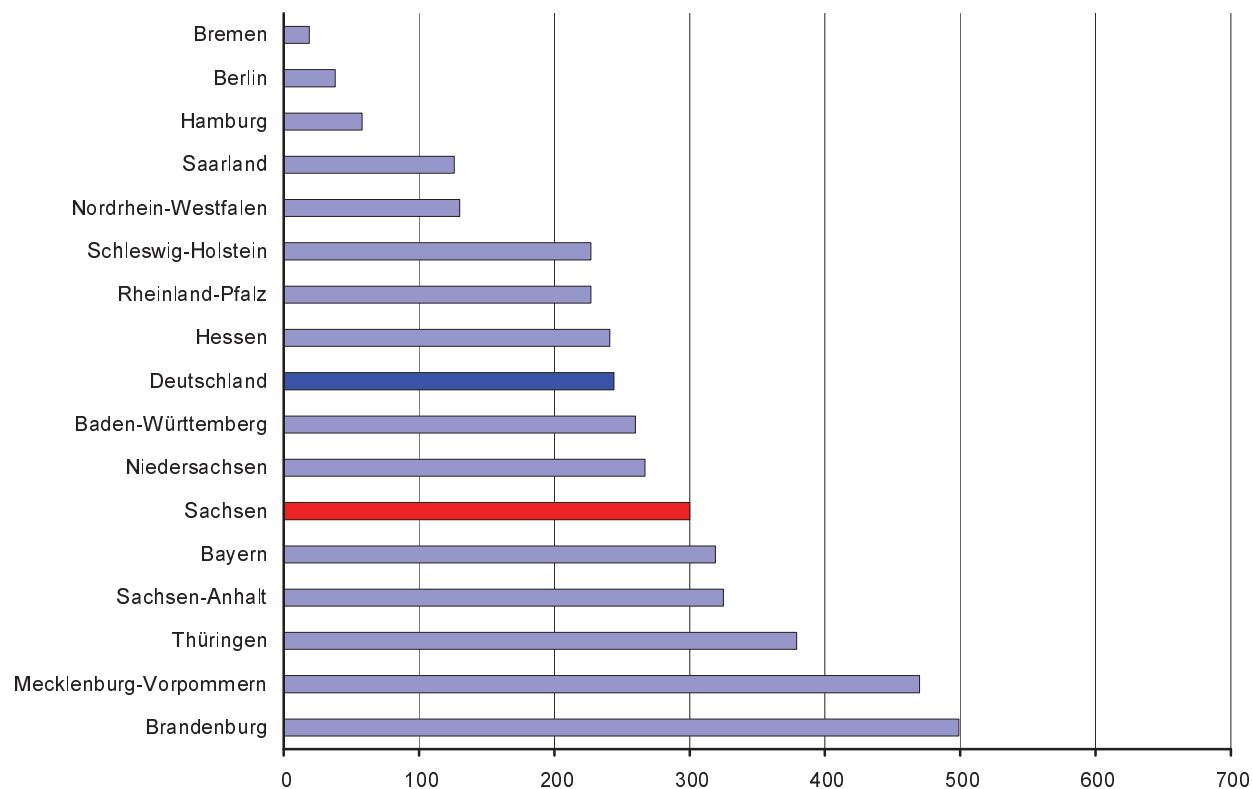
1) Durchschnittliche Bevölkerung für die Jahre 1999 bis 2001

Abb. 20 Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte je 100 000 Einwohner 2001 nach Bundesländern**Abb. 21 Verunglückte 18- bis unter 25-Jährige je 100 000 Einwohner dieser Altersgruppe 2001 nach Bundesländern**

23. Einwohner und Getötete 1999 bis 2001 nach Bundesländern und Altersgruppen

Kreis Regierungsbezirk Land	Jahr	Einwohner in 1 000 ¹⁾			Getötete			Getötete je 1 Million Einwohner	
		ins- gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	% von ins- gesamt	ins- gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	% von ins- gesamt	ins- gesamt	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren
Baden-Württemberg	1999	10 449	814	7,8	865	197	22,8	83	242
	2000	10 493	825	7,9	828	188	22,7	79	228
	2001	10 561	842	8,0	842	219	26,0	80	260
Bayern	1999	12 117	925	7,6	1 406	295	21,0	116	319
	2000	12 188	943	7,7	1 450	355	24,5	119	376
	2001	12 280	966	7,9	1 324	308	23,3	108	319
Berlin	1999	3 393	274	8,1	103	9	8,7	30	33
	2000	3 384	282	8,3	89	17	19,1	26	60
	2001	3 385	289	8,5	65	11	16,9	19	38
Brandenburg	1999	2 594	225	8,7	486	147	30,2	187	653
	2000	2 601	233	9,0	425	113	26,6	163	484
	2001	2 596	239	9,2	375	119	31,7	144	499
Bremen	1999	666	50	7,6	17	3	17,6	26	60
	2000	661	51	7,7	23	4	17,4	35	79
	2001	660	52	7,8	19	1	5,3	29	19
Hamburg	1999	1 702	132	7,7	47	4	8,5	28	30
	2000	1 710	135	7,9	41	6	14,6	24	44
	2001	1 721	137	8,0	56	8	14,3	33	58
Hessen	1999	6 043	451	7,5	570	113	19,8	94	251
	2000	6 058	456	7,5	540	112	20,7	89	246
	2001	6 073	460	7,6	516	111	21,5	85	241
Mecklenburg-Vorpommern	1999	1 794	167	9,3	373	103	27,6	208	617
	2000	1 783	172	9,6	365	119	32,6	205	693
	2001	1 768	174	9,9	296	82	27,7	167	470
Niedersachsen	1999	7 879	594	7,5	940	227	24,1	119	382
	2000	7 911	600	7,6	913	224	24,5	115	373
	2001	7 940	607	7,6	811	162	20,0	102	267
Nordrhein-Westfalen	1999	17 984	1 335	7,4	1 092	185	16,9	61	139
	2000	18 000	1 352	7,5	1 067	179	16,8	59	132
	2001	18 027	1 369	7,6	1 038	178	17,1	58	130
Rheinland-Pfalz	1999	4 028	298	7,4	383	67	17,5	95	225
	2000	4 030	303	7,5	362	66	18,2	90	218
	2001	4 041	309	7,6	313	70	22,4	78	227
Saarland	1999	1 073	77	7,1	90	21	23,3	84	274
	2000	1 070	78	7,3	65	8	12,3	61	103
	2001	1 067	79	7,4	70	10	14,3	65	126
Sachsen	1999	4 475	384	8,6	450	97	21,6	101	252
	2000	4 443	394	8,9	444	135	30,4	100	342
	2001	4 405	400	9,1	409	120	29,3	92	300
Sachsen-Anhalt	1999	2 663	222	8,3	350	83	23,7	131	374
	2000	2 633	227	8,6	344	95	27,6	131	418
	2001	2 598	231	8,9	323	75	23,2	124	325
Schleswig-Holstein	1999	2 771	200	7,2	364	48	13,2	131	240
	2000	2 782	201	7,2	223	39	17,5	80	194
	2001	2 796	203	7,2	226	46	20,4	81	227
Thüringen	1999	2 456	215	8,8	336	95	28,3	137	442
	2000	2 440	222	9,1	324	76	23,5	133	342
	2001	2 421	227	9,4	294	86	29,3	121	379
Deutschland	1999	82 087	6 362	7,8	7 872	1 694	21,5	96	266
	2000	82 188	6 476	7,9	7 503	1 736	23,1	91	268
	2001	82 339	6 583	8,0	6 977	1 606	23,0	85	244

1) Durchschnittliche Bevölkerung für die Jahre 1999 bis 2001

Abb. 22 Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete je 1 Million Einwohner 2001 nach Bundesländern**Abb. 23 Getötete 18- bis unter 25-Jährige je 1 Million Einwohner dieser Altersgruppe 2001 nach Bundesländern**

Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 2	Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden	2/2002 - hj	7,50
A I 3	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Alter und Geschlecht	2002 - j	8,50
A II 3	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
A IV 3	Gestorbene nach Todesursachen im Freistaat Sachsen	2002 - j	6,00
A VI 10	Der Arbeitsmarkt im Freistaat Sachsen	1/2003 - hj	7,40
A VII 3	Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Haushalte und Familien in Chemnitz, Dresden und Leipzig- Ergebnisse des Mikrozensus April 2002	2002 - j	7,00
K V 1	Jugendhilfe im Freistaat Sachsen - Erzieherische Hilfen	2002 - j	3,00
L IV 2	Lohn- und Einkommensteuer im Freistaat Sachsen	1998 - 3j	10,50
M I 7	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz im Freistaat Sachsen	2002 - j	1,50
N I 2	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,50
N I 5	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im Freistaat Sachsen	2001 - 5j	14,10
Q I 2	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2001 - 3j	7,10
Z II 1	Sächsische Gemeindestatistik - Ausgewählte Strukturdaten	2003 - j	13,50
Z II 2	Sächsische Kreiszahlen - Ausgabe 2003	2003 - j	9,10

Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	08/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	07/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	07/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	07/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	07/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	06/03 - m	6,00
M I 2	Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen	09/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	06/03 - m	5,00

Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	4/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	2/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1,2/02 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	2/03 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise